Zugestellt durch Post.at

St. Jakober Nachrichten

Amtliche Mitteilung
Jahrgang 41 • Juli 2026

Mitteilungen der Marktgemeinde St. Jakob i. Rosental

Sommer in unserer Gemeinde: Natur genießen, Kraft tanken

Nehmen Sie sich Zeit, die Schönheit unserer Heimat neu zu entdecken: Die malerischen Wanderwege, die vielfältige heimische Flora und Fauna sowie die ruhigen Plätze am Wasser laden dazu ein, die Natur unserer Gemeinde mit allen Sinnen zu erleben.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen und sonnigen Sommer!

Aus dem Standesamt- Seite 13 • **Kindergarten und Schulen** - ab Seite 20 • **Vereine -** ab Seite 25

Finde uns auf Facebook:
www.facebook.com/pecnikinstallateur

PECNiK

0 664 / 154 98 64
johannes@pecnik.info

Gas- Sanitär- & Heizungstechnik
www.pecnik.info

FLAGA Propangas erhältlich: 5kg, 11kg, 33kg (Stahlgebinde); bzw. 7,5kg + 10kg (Kunststoff)

• Sanitäre Installationen und Badplanung • Heizungstechnik • Solartechnik
• Alternative Energieformen • Kaminsanierungen • Neubau bzw. Modernisierung

Geschätzte Mitbürgerinnen
und Mitbürger! Liebe Jugend!
Spoštovane občanke in občani!
Draga mladina!

LIEBE ST. JAKOBERINNEN UND ST. JAKOBER, DRAGE OBČANKE IN DRAGI OBČANI!

Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung im April ist in unserer Marktgemeinde wieder viel geschehen. Zahlreiche Projekte befinden sich in Umsetzung, einige wichtige Vorhaben konnten bereits abgeschlossen werden. Das zeigt, dass wir uns als Gemeinde Schritt für Schritt weiterentwickeln – mit Projekten, die für die Bevölkerung, für die Ortsteile und für die tägliche Lebensqualität von Bedeutung sind.

Bildungscampus, Baustufe 3

Die neue Sporttribüne

NEUE EISENBAHNKREUZUNG MARIA ELEND–GREUTH ERÖFFNET

Feierliche Eröffnung

Ein besonders wichtiger Punkt war die Eröffnung der neu errichteten Eisenbahnkreuzung Maria Elend–Greuth. Der Weg bis zur behördlichen Freigabe war lang und nicht immer einfach. Umso erfreulicher ist es, dass es am Ende doch rasch gegangen ist und diese wichtige Verbindung nun zur Verfügung steht.Die neu errichtete Eisenbahnkreuzung bringt eine deutliche Verbesserung für die Anbindung der Ortsteile. Besonders wichtig ist das auch für unsere Blaulichtorganisationen, für die eine gute und direkte Zufahrt im Einsatzfall entscheidend sein kann.

BILDUNGSCAMPUS: FORTSCHRITTE SIND DEUTLICH SICHTBAR

Auch beim Bildungscampus, Baustufe 3, sind die Fortschritte mittlerweile deutlich sichtbar. Der Kindergarten samt Außenanlage nimmt Gestalt an, und auch beim Sporthaus zeigt sich bereits, welche Qualität dieses Projekt für unsere Gemeinde bringen wird. Das kommende Kindergartenjahr wird im neu renovierten Gebäude starten können. Damit entstehen für unsere Kinder, für die Pädagoginnen und Pädagogen sowie für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter moderne, freundliche und gut nutzbare Räume. Auch die Sportanlage wird künftig deutlich aufgewertet: Die neue überdachte Sporttribüne bietet Besucherinnen und Besuchern einen geschützten Platz und schafft zugleich bessere Rahmenbedingungen für den Vereins- und Sportbetrieb. Der Spiel- und Trainingsbetrieb ist trotz einer geringfügigen zeitlichen Verzögerung uneingeschränkt möglich, wofür ich schon jetzt um Verständnis ersuche, falls bei einem Projekt dieser Größenordnung anfangs nicht jedes Detail sofort reibungslos funktioniert.

RECHNUNGSABSCHLUSS 2025: STABILITÄT MIT AUGENMASS

Im Gemeinderat wurde auch der Rechnungsabschluss 2025 beschlossen. Das Ergebnis zeigt, dass die Marktgemeinde St. Jakob im Rosental wirtschaftlich stabil dasteht und weiterhin mit Augenmaß arbeitet. Unterm Strich steht ein positives Nettoergebnis von rund 1,11 Millionen Euro, das deutlich über dem Voranschlag liegt. Gleichzeitig ist wichtig, dieses Ergebnis richtig einzuordnen: Es ist nicht ausschließlich aus dem laufenden Betrieb entstanden, sondern wurde auch durch Sondereffekte positiv beeinflusst. Dazu zählen unter anderem erhöhte Einnahmen aus der Kommunalsteuer, die Auflösung von Rückstellungen, Fördermittel sowie eine vorsichtige Budgetierung.
Der Kurs bleibt daher klar: sparsam wirtschaften, gezielt investieren und die Handlungsfähigkeit der Gemeinde langfristig absichern. Der Schwerpunkt liegt weiterhin auf Investitionen, die der Bevölkerung nachhaltig zugutekommen. Dazu zählen insbesondere der Bildungscampus, aber auch Maßnahmen in den Bereichen Straßenbau, Kinderbetreuung und kommunale Infrastruktur.

GEMEINDE

Der Bürgermeister 3–4
Referat II 5
Referat III 6
Referat IV 7
Referat V 8
Referat VI 9
Geburtstagsjubiläen 13
Aus dem Standesamt 13

SERVICE

..... 14–17

GESUNDHEIT

..... 18-19

BILDUNG

Kindergruppe „Sternschnuppe“ 20
Kindergarten „Pusteblume“ 20
Zweisprachiger Kindergarten St. Peter 21
Volksschule St. Jakob i. Ros. 22
Neue Mittelschule St. Jakob i. Ros. 23
HLW St. Peter 24

VEREINE

ARBÖ 25
Brauchtumsverein Tallach..... 26
Polizei 26
FF Friessnitz/Rosenbach..... 27
Volleyball Union St. Jakob i. Ros. 28
Tennisclub St. Jakob i. Ros. 29
DSG Maria Elend 29
SV St. Jakob i. Ros..... 30
Naturfreunde St. Jakob i. Ros.. 31

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. – **Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion:** Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. Tel. 0 42 53 / 22 95-0; **Erscheinungsort:** Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. Für den Inhalt beigestellter Berichte(*) sind die jeweiligen Autoren verantwortlich bzw. sind diese der Redaktion bekannt. Der Herausgeber kann für allfällige Fehler keine Haftung übernehmen. Sämtl. Rechte und Änderungen vorbehalten.
Layout, Grafik und Anzeigenverwaltung: Mario Kraussnig, www.fichtesieben.at. Tel.: 0676 / 533 94 31
Druck: Mohorjeva - Hermagoras, Adi Dassler Gasse 4 9073 Klagenfurt am Wörthersee **Auflage:** 2.140 Exemplare

Hohe Förderquoten helfen dabei, den finanziellen Spielraum zu sichern. Das gute Ergebnis gibt uns Luft, ist aber kein Freibrief. Gerade deshalb werden wir den eingeschlagenen Weg der Budgetdisziplin konsequent fortsetzen.

GOLDENE EHRENNADEL FÜR ALOIS EGARTNER

Ein besonders schöner Anlass war die Verleihung der Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental an Herrn Alois Egartner. Mit dieser Auszeichnung wird sein Wirken und sein besonderer Einsatz für unsere Gemeinde gewürdigt. Solche Ehrungen machen sichtbar, wie wichtig Menschen sind, die sich über viele Jahre hinweg für das Gemeindeleben einsetzen und damit einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten.

URLAUBSZEIT: ZUR RUHE KOMMEN UND NEU AUSRICHTEN

Mit dem Sommer beginnt für viele von uns eine Zeit, in der Urlaub, Erholung und das Zusammensein mit Familie und Freundinnen und Freunden im Mittelpunkt stehen. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern erholsame Sommertage, schöne Urlaubsmomente und Zeit zum Durchatmen. Gerade in einer Zeit, in der das Weltgeschehen immer turbulenter wird und diese Entwicklungen auch vor dem Leben in einer Gemeinde nicht haltmachen, tut es gut, einen Schritt zurückzutreten. Die Urlaubszeit kann eine Gelegenheit sein, herunterzukommen, nachzudenken und den Blick wieder stärker auf das Wesentliche zu richten: auf ein gutes Miteinander, auf Gespräche auf Augenhöhe, auf Respekt und auf Zusammenhalt. Sachliche Arbeit und eine gute Diskussionskultur brauchen Ruhe, Fairness und die Bereitschaft, einander zuzuhören. Wenn Aufregung, Sensationslust oder persönliche Kampagnen den Ton bestimmen, wird es schwieriger, gemeinsam Lösungen zu finden. Umso wertvoller ist die Zeit mit der Familie und mit jenen Menschen, die uns nahestehen. Sie hilft uns, Kraft zu schöpfen, uns neu auszurichten und mit Zuversicht weiterzugehen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch allen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und eine gute Zeit im Kreis der Familie und der Menschen, die Ihnen wichtig sind.

Želim vam vsem lepo poletje, prijetne počitnice in veliko mirnih trenutkov z družino ter ljudmi, ki so vam blizu.

Ihr/ Euer Bürgermeister
vas župan
Guntram Perdacher

Werben Sie in der Gemeindezeitung

Nächster Erscheinungstermin:
30. September 2026

Bewerben Sie Ihren Betrieb im offiziellen Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.

Die Gemeindezeitung ist eine amtliche Mitteilung und ergeht somit an alle Haushalte - auch an jene, die mit einem Werbeverbot versehen sind.

Informationen:
T: 0 676 / 533 94 31
M: info@stjakober-nachrichten.at

St. Jakober Nachrichten

Auflage: 2.140 Stück
Verteilung: an jeden Haushalt sowie Firmen, Gastronomiebetriebe, Arzt- und Anwaltspraxen in St. Jakob im Rosental
Erscheinung: 4mal pro Jahr:
Ende März, Ende Juni, Ende September, Mitte Dezember
Umfang: 32 - 36 Seiten

1. Vizebürgermeister
Karl Fugger

REFERAT II

Referent für Bau, Raumplanung, Straßen, Gesundheit und Mietwesen

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Die ersten Monate des Jahres 2026 standen ganz im Zeichen wichtiger Projekte und Maßnahmen für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Gerne möchte ich Sie über aktuelle Vorhaben und Entwicklungen informieren.

SANIERUNG DES DENKMALS

Nach intensiven Vorbereitungsarbeiten konnte mit der Sanierung unseres Denkmals begonnen werden. In einem ersten Schritt wurde das Dach vollständig erneuert. Nach den Sommermonaten werden die weiteren Arbeiten, wie die Instandsetzung des Stiegenaufgangs, die Erneuerung der Namensinschriften sowie die gärtnerische Gestaltung der Anlage, abgeschlossen. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Erhalt dieses bedeutenden Erinnerungsortes für kommende Generationen.

STRASSEN, WEGE UND PFLEGEARBEITEN

Das Frühjahr hat zu einem besonders starken Wachstum von Gräsern, Hecken und Sträuchern geführt. Aus diesem Grund wurde, wie bereits in den vergangenen Jahren, eine Fachfirma mit der Pflege der Bankette, Sträucher, Hecken und Bäume im Gemeindegebiet beauftragt. Die Arbeiten werden in den kommenden Wochen durchgeführt und über die Sommermonate fortgesetzt.
Gleichzeitig ersuche ich alle Anrainerinnen und Anrainer, die an Gemeindestraßen angrenzende Grundstücke besitzen, diese Bereiche nach Möglichkeit selbst zu pflegen. Dadurch können Beschädigungen an privaten Grünflächen, Hecken und Sträuchern vermieden werden.
Ebenso darf ich an die Einhaltung der geltenden Ruhezeiten erinnern. Bitte verzichten Sie auf lärmintensive Arbeiten wie Rasenmähen oder Heckenschneiden zwischen 12:00 und 13:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen. Rücksichtnahme und gegenseitiges Verständnis tragen wesentlich zu einem guten Miteinander in unserer Gemeinde bei.
Leider wurde auch festgestellt, dass Niederschlagswässer von einzelnen Grundstücken auf öffentliche Straßen und Wege abgeleitet werden. Dies führt zu Schäden an unserer Infrastruktur, insbesondere zu Ausspülungen der Bankette und Unterspülungen von Straßenbereichen. Ich ersuche daher alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, die Entwässerung ihrer Liegenschaften zu überprüfen und sicherzustellen, dass Regenwässer ordnungsgemäß auf dem eigenen Grundstück versickern oder entsprechend den geltenden Vorschriften abgeleitet werden.

GLASFASERAUSBAU IN UNSERER GEMEINDE

Der Ausbau des Glasfasernetzes schreitet erfreulicherweise weiter voran. In den Ortsteilen Rosenbach, Schlatten, Kanin, Tösching und Rest St. Jakob sind die Bauarbeiten bereits im vollen Gange.
In den übrigen Ortschaften werden in den nächsten Wochen weitere Vor-Ort-Begehungen stattfinden, um gemeinsam mit den Eigentümerinnen und Eigentümern die Infrastruktur-Übergabepunkte festzulegen. Dabei wird jener Punkt bestimmt, an dem die Glasfaserleitung auf das jeweilige Grundstück geführt wird.
Sollten Sie einen vereinbarten Termin nicht persönlich wahrnehmen können, kann selbstverständlich auch eine Vertretung durch Familienangehörige oder Nachbarn erfolgen. Eine persönliche Anwesenheit ist jedoch nicht zwingend erforderlich.
Nach der Begehung ist die vereinbarte Leerverrohrung von der Grundstücksgrenze bis ins Gebäude herzustellen. Anschließend erfolgt das Einblasen der Glasfaser durch die Kelag. Wer den Router an einem bestimmten Standort im Haus nutzen möchte, sollte zusätzlich die notwendige Inhouse-Verkabelung sowie die Montage der OTO-Dose vorsehen.
Das erforderliche Material wird rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei der Kelag beziehungsweise auf den bekannten Informationsplattformen.

DANK UND SOMMERGRÜSSE

Zum Abschluss möchte ich mich bei Ihnen allen herzlich für Ihr Engagement, Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis bedanken. Eine lebenswerte Gemeinde entsteht nicht allein durch Projekte und Investitionen, sondern vor allem durch Menschen, die Verantwortung übernehmen, mitgestalten und aufeinander achten.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, einen erholsamen Sommer, schöne Stunden im Kreise Ihrer Familien und Freunde sowie Gesundheit, Zufriedenheit und Zuversicht für die kommende Zeit.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Vizebürgermeister
Karl Fugger

RHS-IHR REIFENSPEZIALIST
Schuster Reifenhandel
Duelerweg 20 9232 Rosegg Tel. 04274-51350 E-mail.: reifenschuster@aon.at

2. Vizebürgermeister
Michael Hallegger, MSc

REFERAT III

Referent für Umwelt, Naturschutz, Klimaagenden sowie Wirtschaft und Wirtschaftsbetriebe

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Der Sommer ist die Zeit des Genießens, der Erholung und der Begegnungen. Die warmen Tage laden dazu ein, unsere schöne Heimat zu entdecken, Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen und die Natur bewusst zu erleben. Gleichzeitig bringen die Sommermonate aber auch besondere Herausforderungen mit sich, insbesondere an heißen Tagen.

VORBILDLICHE ARBEIT IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Besonders erfreulich darf ich berichten, dass unser Altstoffsammelzentrum kürzlich im Rahmen einer abfallwirtschaftsrechtlichen Überprüfung durch die zuständige Behörde kontrolliert wurde. Dabei wurden keinerlei Mängel festgestellt. Dieses ausgezeichnete Ergebnis bestätigt die hervorragende Arbeit, die tagtäglich im Altstoffsammelzentrum und am Bauhof geleistet wird.
Mein herzlicher Dank gilt dem Betriebsleiter sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofes für ihr großes Engagement, ihre Verlässlichkeit und ihren verantwortungsvollen Einsatz. Durch ihre Arbeit leisten sie einen wichtigen Beitrag für eine funktionierende Abfallwirtschaft und für die hohe Lebensqualität in unserer Gemeinde.

GUT DURCH HEISSE SOMMERTAGE – TIPPS AUS DEM E5-PROGRAMM

Gerade während längerer Hitzeperioden kann jede und jeder von uns mit einfachen Maßnahmen dazu beitragen, Wohnräume angenehm kühl zu halten und gleichzeitig Energie zu sparen.
1. Richtig lüften und Räume abdunkeln
Am besten werden Fenster frühmorgens oder in den Nachtstunden geöffnet, damit kühlere Luft ins Haus gelangen kann. Empfehlenswert ist das sogenannte Querlüften, bei dem mehrere Fenster gleichzeitig geöffnet werden. Sobald die Außentemperaturen steigen, sollten die Fenster wieder geschlossen werden.
Auch in Kästen und Schränken staut sich Wärme. Daher lohnt es sich, beim Lüften die Schranktüren zu öffnen, damit die warme Luft entweichen kann.
Nach dem Lüften sollten Rollläden geschlossen und Vorhänge zugezogen werden. Helle Stoffe reflektieren die Sonnenstrahlen besonders gut und helfen dabei, die Räume kühl zu halten. Wo keine Beschattung vorhanden ist, können spezielle Fensterfolien einen wirksamen Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung bieten.
2. Elektrogeräte bewusst nutzen
Viele Elektrogeräte erzeugen selbst im Standby-Modus Wärme. Daher empfiehlt es sich, Geräte bei Nichtgebrauch vollständig auszuschalten. Für regelmäßig genutzte Geräte können Zeitschaltuhren eine praktische Unterstützung sein.
Besonders im Sommer bietet sich außerdem das Trocknen der Wäsche an der frischen Luft an. Das spart Energie, schont die Umwelt und sorgt ganz nebenbei für natürlich frisch duftende Wäsche. Der Wäschetrockner darf daher gerne eine Sommerpause einlegen.
3. Ventilatoren richtig einsetzen
Ventilatoren können die Raumtemperatur zwar nicht senken, aber die Luftzirkulation deutlich verbessern. Besonders effektiv ist es, den Ventilator während des Lüftens vor ein Fenster zu stellen, sodass warme Luft nach außen transportiert wird.
Für zusätzliche Abkühlung kann tagsüber eine Schüssel oder ein Eimer mit Eiswürfeln vor den Ventilator gestellt werden. Die vorbeistreichende Luft wird dadurch angenehm gekühlt.

KÄRNTNER BERGWACHT SUCHT NEUE MITGLIEDER

Darüber hinaus darf ich Sie/Euch informieren, dass die Kärntner Bergwacht in Kürze wieder einen Ausbildungskurs zum Bergwächter bzw. zur Bergwächterin startet. Wer Interesse an dieser wichtigen, verantwortungsvollen und zugleich spannenden Aufgabe hat, kann nähere Informationen direkt bei der Landesleitung der Kärntner Bergwacht erhalten.
Kontakt: Tel. +43 463 / 36 220 E-Mail: office@bergwacht-kaernten.at

Ich wünsche Ihnen/Euch und Ihren/Euren Familien einen schönen, erholsamen Sommer, viele angenehme Stunden in unserer Natur und eine gute Zeit mit Familie und Freunden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr/Euer Michael Hallegger, MSc

Transporte - Tiefbau - Abbruch - Sand/Kies - Recycling – Straßenreinigung

> Kies-/Schotter-/ Humuslieferung
> Tiefladertransporte
> Sondertransporte
> Kran- und Hebearbeiten
> Containerdienst
> Staubguttransporte
> Kehrmaschine
> Kühltransporte

URSCHITZ

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20
04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

Wir bewegen Kärnten. Seit Jahrzehnten.

Gemeinde-vorstand ***Franz Fugger***

REFERAT IV

Referent für Kultur, Brauchtum, Tourismus, Fremdenverkehr, Marktwesen und Wirtschaft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend, sehr geehrte Gäste der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.
Drage občanke, dragi občani, draga mladina, spoštovani gostje občine Šentjakob v Rožu

OSTERBASAR

Der am 28. März 2026 im Kulturhaus abgehaltene Osterbasar war wieder einmal ein wunderbarer Treffpunkt der Begegnung, der Kreativität und der gelebten Gemeinschaft.
Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten die Vielfalt der ausgestellten Produkte erleben und sich von der liebevollen Arbeit unserer Ausstellerinnen und Aussteller begeistern lassen. Ein besonderer Dank gilt den 14 Ausstellerinnen und Ausstellern, die mit großem Engagement, viel Herzblut und handwerklichem Können diesen Osterbasar bereichert haben. Allen Beteiligten möchte ich dafür meinen herzlichen Dank aussprechen.

VERNISSAGEN

Am Freitag, dem 13. März 2026, wurde um 19:00 Uhr im Gemeindeamt St. Jakob im Rosental die Ausstellung „Zwischen Form und Freiheit“ feierlich eröffnet.
Unter dem Titel „Resonanzen – vier Künstler im Dialog“ wurden Werke der Künstler Rupert Wenzel, Alfred Scheikl,

Tanz und Musik um Kulturhaus „Musik kennt keine Grenzen“

Robert Schober und Marinko Sukalo präsentiert.
Bereits bei der Eröffnung zeigte sich das große Interesse an der Ausstellung. Das Gemeindeamt platzte sprichwörtlich aus allen Nähten. Zahlreiche kunstinteressierte Besucherinnen und Besucher, Freunde der Künstler, Vertreterinnen und Vertreter aus Gemeinden, Land und Bund sowie Wirtschaftstreibende waren gekommen, um die Werke zu besichtigen und gemeinsam einen inspirierenden Abend zu verbringen.
Für die musikalische Umrahmung sorgte Ricardo am Saxophon. Eine Weinverkostung des Weinguts Bodner sowie ein reichhaltiges Buffet trugen dazu bei, dass viele Gäste bis spät in die Nacht blieben und den Abend in geselliger Atmosphäre genossen.
Am Sonntag, dem 21. Juni 2026, fand um 11:00 Uhr die Vernissage unter dem Titel „Werkschau“ statt. Die Ausstellung wird bis Ende Juli zu sehen sein

Werke der Vernissage „Werkschau“

und präsentiert erneut Werke großartiger Künstlerinnen und Künstler. Dazu möchte ich Sie herzlich einladen.
Weitere Vernissagen mit namhaften Künstlerinnen und Künstlern folgen in monatlichen Abständen. Aufgrund des großen Zuspruchs sind die Ausstellungsplätze für das Jahr 2026 bereits vollständig vergeben.

TANZ UND MUSIK

Musik kennt keine Grenzen
Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend voller Erinnerungen, guter Stimmung und unvergesslicher Melodien. Gemeinsam begeben wir uns auf eine musikalische Zeitreise durch die schönsten Schlager-Evergreens vergangener Jahrzehnte – Lieder, die Generationen verbinden und zum Mitsingen, Träumen und Tanzen einladen.
Termine im Kulturhaus:
19. Juni 2026, Beginn 19:00 Uhr
3. Juli 2026, Beginn 19:00 Uhr

Musikalischer Herbstzauber mit Silvio Samoni
17. Oktober 2026
Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

Musikalischer / Glasbeni Cocktail mit den Rozanski Muzikanti
8. Novermber, 18.00 Live auf der Bühne im Kulturhaus St. Jakob im Rosental.
Mit einem Repertoire von über 430 Liedern in 17 Sprachen spannt sich der musikalische Bogen von Volksmusik, Schlager, Chansons und Evergreens bis hin zu Musical- und Operettenmelodien. Alle Lieder werden in ihrer Originalsprache vorgetragen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie unseren Gästen einen schönen, erholsamen Sommer und vor allem beste Gesundheit.
Vsem obcankam in obcanom obcine ter gostom zelim prijetno in lepo poletje Ostanite zdravi.

GV Franz Fugger

Holzbau Krammer GmbH
UNSERE LEISTUNGEN
Dachsanierungen | Landwirtschaftliche Bauten | Zubauten & Innenausbauten
Wassereinbauten & Pilotierungen | Carports | Dachstühle | Terrassenüberdachungen
Berghofweg 6c | 9232 Rosegg | 0664 / 135 17 37 | www.holzbau-krammer.at | office@holzbau-krammer.at

Gemeinde-vorstand ***Mario Kunčič***

REFERAT V

Referent für Grundverkehr, Kirche und Friedhof, Veterinärmedizin und Land- und Forstwirtschaft

Mit dem Beginn des Sommers möchte ich Ihnen wieder einige aktuelle Informationen aus meinem Referat übermitteln.
Besonders erfreulich war im Mai die Firmung bei der Pfarrkirche St. Jakob im Rosental. Zahlreiche Firmlinge konnten dieses wichtige Sakrament im Rahmen einer würdigen und schönen kirchlichen Feier empfangen. Besonders gefreut hat uns die Anwesenheit des Bischofs Dr. Josef Marketz, der gemeinsam mit unserem Pfarrer Jurij Buch diesen festlichen Gottesdienst gestaltete. Im Zuge der Vorbereitungen konnten auch die Asphaltierungsarbeiten im Bereich der Kirche rechtzeitig abgeschlossen werden. Dieses Projekt wurde in guter Kooperation mit der Bestattung Kärnten umgesetzt. Damit konnte das Umfeld der Pfarrkirche nachhaltig verbessert werden.
Auch unsere jüngsten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger standen in den vergangenen Wochen im Mittelpunkt. Sowohl in St. Jakob im Rosental als auch in Maria Elend konnten wieder feierliche Erstkommunionen stattfinden. Für die Kinder und ihre Familien waren dies besondere Festtage, die von den Pfarrgemeinden mit viel Engagement vorbereitet wurden.
Mit den steigenden Temperaturen sind nun wieder zahlreiche Weidetiere auf den Wiesen und Almen unserer Gemeinde anzutreffen. Ich möchte alle Spaziergängerinnen und Spaziergänger sowie Wanderinnen und Wanderer um entsprechende Rücksichtnahme bitten. Nähern Sie sich den Tieren nicht unnötig und beachten Sie, dass insbesondere Muttertiere ihren Nachwuchs instinktiv beschützen. Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer werden zudem ersucht, ihre Hunde im Falle eines Kontaktes mit Weidevieh umgehend abzuleinen, um gefährliche Situationen für Mensch und Tier zu vermeiden.
Ein herzliches Dankeschön gilt auch all jenen Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihre Mithilfe bei der Ortsbildpflege dazu beitragen, unsere Gemeinde sauber, gepflegt und lebenswert zu erhalten. Dieses Engagement ist keine Selbstverständlichkeit und verdient besondere Anerkennung.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle Ivanka Reichmann aussprechen, die in diesem Sommer im Auftrag der Marktgemeinde die Pflege der öffentlichen Blumenbeete übernommen hat. Mit großem Engagement, viel Hingabe und einem besonderen Gespür für die Gestaltung unserer Grünflächen sorgt sie dafür, dass die Blumenbeete und Pflanzungen in der gesamten Gemeinde in ihrer vollen Pracht erstrahlen. Die liebevoll gepflegten Blumenbeete tragen wesentlich zu einem attraktiven und einladenden Ortsbild bei.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen schönen, erholsamen und unbeschwerten Sommer. Genießen Sie die warme Jahreszeit, die Natur unserer Gemeinde und die vielen Möglichkeiten, die St. Jakob im Rosental zu bieten hat.
Ob koncu vam in vašim družinam želim lepo, sproščeno in brezskrbno poletje. Uživajte v toplih poletnih dneh, v naravi naše občine ter v številnih možnostih, ki jih ponuja Šentjakob v Rožu.
Ihr Gemeindevorstand
Mario Kunčič

JANEŽIČ
Biohof / Eko kmetija
Lessach / Leše 4
A-9183 Rosenbach / Podrožca
Tel.: +43 676 / 82277690
Ab-Hof-Verkauf / direktna prodaja
Eier | Öl | Mehl | Getreide | Brot
Jajca | Olja | Moke | Žita | Kruh
NEU: SONNEN-BLUMEN-ÖL

DIE FOTOBOX.AT
weil die Erinnerung zählt
Sehen. Hören. Erinnern.
Fotoboxen & Audio-Gästebücher
für Hochzeiten, Geburtstage & Events
Jetzt Termin sichern! www.DIEFOTOBOX.at

Fliesen Springer
Robert Springer
Schlatten 144
9183 Rosenbach
office@fliesen-springer.at
0650/3214573
Ihr regionaler Partner wenns um Fliesen geht!

DR. SONJA FRIEDL-KUHN
ÖFFENTLICHE NOTARIN
A-9232 Rosegg, Rosegger Straße 22
Telefon: +43 4274 2727 • Fax: +43 4274 2727-17
office@notar-rosegg.at • www.notar-rosegg.at

Gemeinde-vorständin ***Annemarie Sitter***

REFERAT VI

Referentin für Familie, Jugend, Sport und Unterricht

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!
Spoštovane občanke in občani, draga mladina!

Wir starten in die warme Jahreszeit, nehmen Abschied von der Kälte und freuen uns auf Sonnenstunden, nahende Urlaubs- und Badezeit, Ferien und Spaziergänge.

KASPERL UND DER VERSCHWUNDENE OSTERHASE

Vor den Osterfeiertagen schaute der Alpenkasperl bei uns im Kulturhaus vorbei. Auch der Osterhase kam und wollte seine Ostereier verstecken. Da bläst ihn ein schlimmer Sturm in die weite Ferne. Kasperl machte sich sodann sofort auf die Suche nach dem Osterhasen. Kleine und große Besucher fieberten mit, denn der Osterhase musste gefunden werden. Und siehe da, am Ende war alles wieder gut.
Danke Kasperl für deinen Besuch und tri tra trallala bist du vielleicht bald wieder da.

SCHNUPPERTAG BEIM TC-ST. JAKOB IM ROSENTAL

Am 24. April bei herrlichem Sonnenschein trafen sich beim LLZ am Tennisplatz sehr viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene um ins Tennisspiel hineinzuschnuppern. Man konnte viel lernen und bei so manchen wurde die Freude am Tennisspiel geweckt. Danke an den Obmann Daniel Kohlmayr und seiner Vereinsmannschaft für die Umsetzung dieser guten Idee.

FOXYARD ULTRA – DAS LAUFEVENT, DAS AN DEINE GRENZEN GEHT

Am 25. April wurde heuer zum ersten Mal von der DSG Maria Elend/Podgorje der Foxyard Ultra Lauf veranstaltet. Ein Lauf-Event, das alle Teilnehmer/Innen an seine persönlichen Grenzen brachte. Der Lauf startete um 12:00 Uhr mittags mit 100 Athleten. Nach über 12 Stunden Laufzeit wurde Elias Gratzer mit 27 Runden, 113,4 km und einer Gesamtzeit von 12:34:22 Stunden stolzer Sieger. Platz 5 erkämpfte sich Martin Bernlieger mit 21 Runden und 88,2 km und Platz 10 Josef Melicha mit 18 Runden und 75,6 km (beide DSG Maria Elend/Podgorje). Als beste Frau aus der Gemeinde St. Jakob im Rosental dürfen wir Julia Kaufmann zum 6. Platz gratulieren (20 Runden und 84 km).

Herzliche Gratulation allen Athletinnen und Athleten zu ihren ausgezeichneten persönlichen Leistungen und der DSG Maria Elend/Podgorje zur hervorragenden Organisation.

VOLLEYBALLVEREIN UNION ST. JAKOB IM ROSENTAL

Als Abschluss der heurigen Hallensaison veranstaltete der Volleyballverein am 28. Mai ein Hallen-Volleyballturnier in der VS St. Jakob. Es nahmen daran Mannschaften aus St. Jakob, Villach und Velden teil. Sieger wurde unsere Mannschaft aus St. Jakob. Neben dem sportlichen Wettbewerb steht vor allem das Miteinander im Vordergrund. Vielen Dank an den Obmann Peter Mitterbacher und seinem Team für die vielen Aktivitäten und die ehrenamtliche Zeit.

UNSERE KINDERMANNSCHAFTEN DES SV ST. JAKOB IM ROSENTAL

Auch dem Nachwuchs des SV St. Jakob soll Platz in meinen Rubriken gegeben werden. Stellvertretend für alle U 7, U 9, U 11 und U 14 Mannschaften möchte ich den Sieg der U 14 am 14.05. gegen Mölltal mit 5:3 hervorheben. Zwei Spiele der U9 und der U14 sind in dieser Saison noch ausständig. Dazu wünschen wir euch noch viel Erfolg und Durchhaltevermögen. Sportlicher Ehrgeiz und viele Trainingsstunden machen unsere Jungs und Mädels zu hervorragenden Fußballer/Innen unserer Gemeinde.

„DAS BÜCHERREGAL“ IM WERKRAUM DER VOLKSSCHULE MARIA ELEND

Jetzt ist es soweit. Seit 05. Juni kann man freitags zwischen 17:00 und 19:00 Uhr Bücher ganz unkompliziert ausleihen. Liebe Bevölkerung, kommt vorbei und überzeugt euch selbst! Viel Spaß beim Schmökern von spannenden, lustigen und informativen Lektüren. Frau Alexandra Sourek und ihr „Bücherregal“-Team freuen sich über regen Besuch.

KINDERMALSCHULE ST.JAKOB

Hier sind kleine Künstler am Werk!
Die Kindermalschule St. Jakob unter der Standortleiterin Romina Kopp präsentierte am 12.Juni von 18:00 – 20:00 Uhr entlang des Rosenbaches die Werke der Malschüler/Innen der letzten beiden Semester. Die Leistungen der jungen Künstler/Innen wurden mit Urkunden belohnt und das Wasser des Rosenbaches lud zum Spielen ein. Danke an Romina für die tolle Organisation.

SCHULSPORTGÜTESIEGEL

Das Schulsportgütesiegel ist eine Auszeichnung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung für besonders bewegungsfreundliche Schulen. In einem feierlichen Rahmen wurden heuer 69 Kärntner Bildungseinrichtungen mit dem Schulsportgütesiegel ausgezeichnet. Bei der Verleihung durch Bildungslandesrat Peter Reichmann erhielten unsere Volksschule und unsere Mittelschule das Schulsportgütesiegel in GOLD. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Ehrung und ein Dankeschön an die engagierten Pädagoginnen, Pädagogen und an die Schulleitungen.

VORANKÜNDIGUNGEN

Mit Ferienbeginn gibt es wieder das erfolgreiche Schwimmprojekt der Kärntner Landesregierung „schwimm dich fit und gesund“ für die Jahrgänge 2018 – 2021. Nähere Infos folgen auf der Homepage der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental

Einen schönen Sommer wünscht
Želim vam lepo poletje
GV[in] Annemarie Sitter

Rauchfangkehrermeister Robert und Timo Lenk

Generationswechsel beim Rauchfangkehrermeister

Am 1. Mai 2026 übernahm Rauchfangkehrermeister Timo Lenk den Familienbetrieb von seinem Vater Robert Lenk.
Nach 29 Jahren bedankt sich Robert Lenk herzlich bei allen Kundinnen und Kunden für das langjährige Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

„Es war mir eine große Freude, unsere Kundinnen und Kunden über viele Jahre begleiten zu dürfen. Für die Treue und die vielen persönlichen Begegnungen möchte ich mich von Herzen bedanken."
Mit Timo Lenk wird der Betrieb nun in vierter Generation weitergeführt. Damit beginnt ein neues Kapitel – geprägt von Tradition, aber auch von frischem Wind.

„Ich freue mich sehr, den Familienbetrieb weiterzuführen und gemeinsam mit unserem Team auch in Zukunft für unsere Kundinnen und Kunden da zu sein", so Timo Lenk.

Für die Kundschaft bleibt alles wie gewohnt: persönliche Betreuung, zuverlässiger Service und höchste Qualität.

Zusätzlich startet Rauchfangkehrer Lenk anlässlich der Betriebsübergabe eine besondere Aktion für Kundinnen und Kunden im Raum Kärnten: Für alle fix angenommenen und unterzeichneten Angebote im Bereich Kaminbau und Kaminsanierung, die bis 31. August 2026 retourniert werden, gewährt das Unternehmen 10 % Preisvorteil. Der tatsächliche Zeitpunkt der Durchführung kann selbstverständlich auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Rauchfangkehrer Lenk – Ihr Rundum-Sorglos-Rauchfangkehrer in Villach & Villach-Land. Kontakt: Rauchfangkehrer Lenk rauchfangkehrer@lenk.at +43 699 196 80 223, www.lenk.at

Maria Murrer
geb. Mikula
* 14. 1. 1955 + 9. 4. 2026

Herzlichen Dank

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schmerzvoll, von Tränen und Trauer begleitet. Dennoch spiegelt sich in der Liebe Glaube und Hoffnung. Die innige Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Maria erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. So fühlen wir uns mitgetragen und sagen Danke für alle Zeichen der Freundschaft, die die Verbundenheit mit ihr und uns zum Ausdruck gebracht haben, für alle persönlichen Worte und Briefe, die uns Trost spenden, für jeden Händedruck und jedes Gespräch, für jedes Gebet und jeden inneren Dialog, für die würdevolle Trauerfeier, für die schönen Blumen und Kerzenarrangements sowie die Spenden zugunsten der Pfarre Finkenstein-Bekštanj / Gödersdorf-Vodiča vas.
Die Trauerfamilien

Tanja Paulic und Elmar Pasterk

Massage hilft! neu im Feriendorf Rosental

Die Massagepraxis „Massage hilft!" hat seinen dritten Standort im Feriendorf Rosental (ehemals Wahaha Paradise) eröffnet. Die beiden erfahrenen Heilmasseure Tanja Paulic und Elmar Pasterk bieten dort ab sofort verschiedene Massageanwendungen nach telefonischer Terminvereinbarung an. Wie auch das beliebte Day Spa mit seiner vielfältigen Saunalandschaft – darunter Panorama-, Bio-, Dampf- und Finnische Sauna – steht das Angebot nicht nur den Gästen des Resorts, sondern auch allen Tagesgästen offen.

Individuelle Behandlungen für Gesundheit und Wohlbefinden
DIE HEILMASSAGE, auf ärztliche Verordnung, kommt insbesondere bei Beschwerden des Bewegungsapparates, nach Verletzungen oder Operationen sowie bei muskulären Verspannungen zum Einsatz. Ergänzend werden je nach Bedarf Methoden wie Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage oder Bindegewebsmassage angeboten.

Wer ENTSPANNUNG und Erholung sucht, findet bei den wohltuenden Entspannungsmassagen eine Möglichkeit, den Alltagsstress hinter sich zu lassen und neue Energie zu tanken. Ergänzende Anwendungen mit ätherischen Ölen oder Zirbenöl runden das Angebot ab.

Über die Therapeuten
TANJA PAULIC absolvierte ihre Ausbildung zur Medizinischen Masseurin im Jahr 2023 und schloss Ende 2025 die Ausbildung zur Heilmasseurin an der Kneipp-Akademie in Klagenfurt mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Ihr Schwerpunkt liegt auf ganzheitlichen Behandlungen zur Förderung von Regeneration und Wohlbefinden.

ELMAR PASTERK, BA, MA, ist seit 2006 als Masseur tätig und sammelte umfassende Berufserfahrung in Wien, Niederösterreich und Kärnten. Nach seinem Studium im Gesundheitsmanagement gründete er 2019 das Institut „Massage hilft!" in Klagenfurt und absolvierte 2023 zusätzlich die Ausbildung zum Heilmasseur.

Kontakt:

Massage hilft!
Feriendorf Rosental 1
9181 Feistritz im Rosental

Pischeldorfer Straße 103
Ebenthaler Straße 169
9020 Klagenfurt/WS

Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0680 /143 31 84
www.massage-hilft.at

Besondere Ehrung für Christoph Muschet

Eine besondere Ehrung wurde dem 18-jährigen Christoph Muschet aus Tösching zuteil.

Für seine Abschlussarbeit im Rahmen der Matura am BRG Mössingerstraße in Klagenfurt wurde er von der Humanistischen Gesellschaft Kärntens mit der „Athena 2026" für herausragende vorwissenschaftliche Arbeiten aus den Bereichen der antiken Kultur sowie des Humanismus ausgezeichnet.

Seine Arbeit trägt den Titel „Tantae molis erat Americanam condere gentem. Parallelen zwischen dem antiken Rom und den Vereinigten Staaten von Amerika als informelles Imperium".

Zu dieser Auszeichnung gratulieren wir sehr herzlich.

Neue Gesichter bei der Raiffeisenbank St. Jakob im Rosental

Die Raiffeisenbank St. Jakob im Rosental freut sich über personelle Verstärkung. Mit Yvonne Stingler konnte eine neue Kundenberaterin für das Team gewonnen werden. Sie steht den Kundinnen und Kunden ab sofort mit Kompetenz und persönlicher Beratung zur Seite.

Ebenso verstärkt Johannes Pecnik das Team. Der frisch ausgebildete Bankkaufmann hat seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und bringt sein erworbenes Fachwissen nun in den täglichen Bankbetrieb ein.

Die Raiffeisenbank Rosental heißt die beiden neuen Mitarbeiter herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Erfolg und Freude bei ihren neuen Aufgaben.

AWV WW
ABWASSERVERBAND WÖRTHERSEE WEST

SCHADENSVORBEUGUNG im Eigenheim
Rückstausicherung

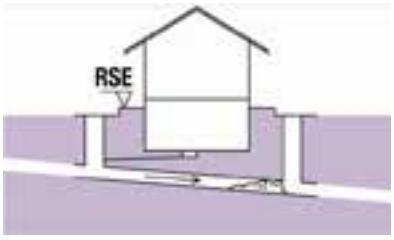
Der Abwasserverband Wörthersee West (AWVWW) macht seine Verbandsbürger darauf aufmerksam, dass es durch nicht korrekte Bestimmung der maßgeblichen Rückstauebene immer wieder zu Schäden kommt.

Durch die richtige Bestimmung der maßgeblichen Rückstauebene (RSE) und entsprechend gesetzten Maßnahmen im Zuge von Neu-, Um- oder Zubauten können hier Schäden in der Zukunft weitgehend ausgeschlossen werden.

WER IST FÜR DIE RÜCKSTAUSICHERUNG VERANTWORTLICH?

Bei der Einleitung von Abwässern in den öffentlichen Kanal sind alle Entwässerungsgegenstände unterhalb der maßgeblichen Rückstauebene grundsätzlich vom Liegenschaftseigentümer gegen Rückstau zu sichern.

Vorgaben laut ÖNORM B 2501



Für Fragen stehen wir Ihnen telefonisch oder via E-Mail gerne zur Verfügung.

Quelle: ÖNORM B2501

www.derinstallateur.at

Unser Bereitschaftsdienst ist bei Problemen 24 / 7 für sie erreichbar:

Störungsdienst Bereitschafts-Telefon: 04274 / 52547 32

Weitere Infos

WEB: www.awvww.at

FACEBOOK:

Vorstand

Bgm- Guntram Perdacher

Unser Team steht Ihnen für Ihre Anfragen gerne zur Verfügung:

Mo-Fr.: 8-12 Uhr

Mi: auch 14-18 Uhr

9232 Frög / Breg Wasserweg 1

Telefon: 04274 / 525 47

E-Mail: office@awvww.at

SPIELBEHERRSCHEND:
unsere Spezialisten

Wir von Widmann beherrschen das Spiel mit dem Feuer. Heizungstechnik ist nämlich eines unserer Spezialgebiete. Wir planen und installieren Ihre neue Heizung ganz nach Ihren Wünschen. Für mehr Behaglichkeit und Genuss.

Widmann
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Hauptplatz 5 • 9184 St. Jakob/Rosental • T 04253 8685
office@hw-widmann.at • www.hw-widmann.at

HSH Installatör

Ein Abschied. **Ein Licht.**
V slovo zasije luč.

Bestattung Kärnten
T 050 199
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at

BESTATTUNG KÄRNTEN

Geburtstagsehrungen

EHRUNGEN MÄRZ 2026
zum 75. Geburtstag
Michael Schuster, Rosenbach

EHRUNGEN APRIL 2026
zum 75. Geburtstag
Waltraud Kurasch, Maria Elend
Albert Knizek, Dragositschach

zum 80. Geburtstag
Johann Zeppitz, St. Oswald
Gottfried F. Helwig, Tallach
Maria T. Ulbing, Schlatten
Margarethe Koren, St. Peter

zum 85. Geburtstag
Waltraud Marko, Gorintschach
Sieglinde E. Hauser, Feistritz
Maria Sticker, St. Jakob

EHRUNGEN MAI 2026
zum 75. Geburtstag
Johann Kogler, Maria Elend

zum 80. Geburtstag
Stefan Politsch,Tallach

Dipl.Ing. Dr. Karl B. Quiring, St. Oswald
Karl-Heinz Winkler, St.Jakob

zum 85. Geburtstag
Erwin Kunschitz, Maria Elend
Siegfried Rainer, Mühlbach
Josef Gröblacher, Mühlbach

Das Fehlerteufelchen hat leider in der letzten Ausgabe zugeschlagen:

Geburtstagehrungen Februar 2026:
Fr. Gerlinde Obiltschnig feierte natürlich ihren 75. Geburtstag und Frau Gertrud Melicha ihren 80. Geburtstag. Die Redaktion entschuldigt sich für diesen Fehler und dankt für ihr Verständnis!

Aus dem Standesamt

GEBURTEN
Liam Kowatsch, St. Jakob
Emilia Marta Aschgan-Tešić, Schlatten
Johannes Aschgan, Schlatten
Paula Anna Chelsea Schuster, St. Oswald

EHESCHLIESSUNG
Johannes Schellander und Julia, geb. Kautz, Maria Elend

STERBEFÄLLE
Rudolf Jelinek (80), Mühlbach
Thomas Olipitz (59), Rosenbach
Günter Herk (62), Tallach
Karl Wakolm (79), St. Jakob
Adolf Scherwitzl (87), St. Jakob
Maria Kavčič (87), Schlatten
Emil Moser (83), Winkl
Hertha Schuster (92), Tösching
Christine Krischner (59), Feistritz
Michael Wrolich (68), Greuth
Thomas Dobernik (85), Mühlbach

WOLFGANG WITZELNIG
WW
ERDBEWEGUNGEN
ERDBAU

Winkl 57
9184 St. Jakob
Tel.: 0664 / 101 83 11
Fax: 04253 / 31 005
e-mail: wolfgang.witzelnig@a1.net

ZUM 90. GEBURTSTAG WURDE GEEHRT:

Ewald Brunner, Schlatten

22. Freundschaftstreffen Samstag, 12. September

Das 22. Freundschaftstreffen mit Almsingen steht wieder auf dem Wanderprogramm.
Ein schöner Tag für alle Wanderfreunde und Gemeindepartner!
Nähere Infos auf der Gemeindehomepage www.st-jakob-rosental.gv.at
oder auf der CITIES App

Donnerstag, 20. August 2026
von 14:30 – 20:30 Uhr

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Volksschule St. Jakob im Rosental
Im Turnsaal

Schulweg 47
9184 St. Jakob im Rosental

Eichpflicht für Kanalsubwasser- und Brauchwasserzähler

Obmann

2. Vbgm Sandro Spendier

Unser Team steht Ihnen für Ihre Anfragen gerne zur Verfügung:

Mo-Fr.: 8-12 Uhr

Mi: auch 14-18 Uhr

9232 Frög / Breg Wasserweg 1

Telefon: 04274 / 525 47

E-Mail: office@awvww.at

Der Abwasserverband Wörthersee West erlaubt sich darauf hinzuweisen, dass für die Verrechnung der Kanalgebühren ausschließlich geeichte Messgeräte (Kanalsubwasser- und Brauchwasserzähler) herangezogen werden dürfen.

Kanalsubwasser- und Brauchwasserzähler unterliegen gem. § 8 Abs. 1 des MEG (Maß- und Eichgesetz) einer 5-jährigen Eichpflicht.

Verbandsbürger/innen („Verwender"), die solche Messgeräte (Kanalsubwasser- und Brauchwasserzähler) verwenden, sind gem. § 7 Abs. 2 des MEG selbst dafür verantwortlich, dass diese geeicht sind.

Entsprechende Formulare (Kanalsubwasserzähler-/ Brauchwasserzählertauschmeldung, Kanalsubwasserzähler-/ Brauchwasserzählereinbaumeldung) finden Sie auf unserer Homepage „www.awvww.at" oder informieren Sie sich unter:

Abwasserverband Wörthersee West – Gebühren- und Beitragswesen
Tel.: 04274 / 52547-13
E-Mail: beitragswesen@awvww.at

Vorstand

Bgm. Guntram Perdacher

Störungsdienst Bereitschafts-Telefon: 04274/52547 32

Weitere Infos:
WEB: www.awvww.at

FACEBOOK:

Ermöglichen wir wohnungslosen Menschen ein Zuhause!

Wohnungslosigkeit ist weiter verbreitet, als man vielleicht denkt. Viele Betroffene halten ihre Situation verdeckt.

WOHNSCHIRM **HOUSING FIRST** Beratungsstellen der Caritas suchen in Oberkärnten nach leistbaren Mietwohnungen, die wohnungslose Menschen anmieten können.

Damit sie gut im neuen Zuhause ankommen, werden Menschen von Sozialarbeiter:innen betreut.

Mit Erfolg: Über 800 Menschen leben dank des Programms österreichweit wieder sicher in einer eigenen Wohnung.

Sie haben leistbare Wohnungen zu vermieten?

Dann wenden Sie sich bitte eine der an folgenden Organisationen
Caritas Kärnten
T: 0676 60 821 50
E: housing.first@caritas-kaernten.at

Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

mehr erfahren Sie unter wohnschirm.at/hfstakeholder
unentgeltliche Einschaltung

WOHN SCHIRM
HOUSING FIRST

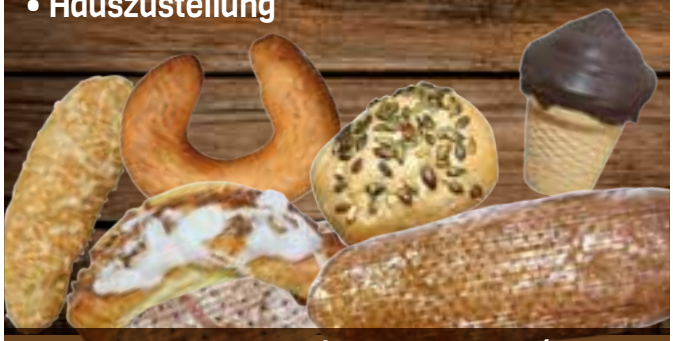
KFZ - MARKUS AHNE

Unsere Leistungen:
- §57a Pickerl Überprüfung
- Servicearbeiten und Ölwechsel
- Reparaturen aller Art
- Reparatur von Karosserie- und Lackschäden
- Spureinstellung
- Reifenhandel

KFZ Markus Ahne, 9183 Rosenbach 90
Tel. 0 676 / 9452496

Ihr Gebäck von BÄCKEREI Schuster GmbH

- Spezial-Brote (Dinkel, Mais, Roggen)
- Plundergebäck, Krapfen, Apfelstrudel...
- Partygebäck auf Wunsch (Meterbrot, etc.)
- Hauszustellung



9184 St. Peter 14 • Tel. + Fax: 0 42 53 / 22 15

GLASEREI PRESCHERN

Expressreparaturen · Kunstverglasungen
Neuverglasungen · Bilderrahmen · Spiegel

Eichenweg 13 A-9581 Ledenitzen
Tel. +43(0)4254/2104
e-mail: office@glaspreschern.at www.glaspreschern.at
ATU 48453506

Informationen zum Wechsel des Rauchfangkehrers

Aufgrund mehrerer Anfragen wird auf die rechtlichen Rahmenbedingungen zum Wechsel eines Rauchfangkehrers wie folgt hingewiesen:

Gesetzliche Bestimmungen:
- Gewerbeordnung 1994 (§ 124) BGBl. Nr. 194/1994, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. Nr. 33/202 6
- Gefahren- u. Feuerpolizeiordnung (K-GFPO)LGBl. Nr. 67/2000, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 29/2020

- Der **Wechsel** des Rauchfangkehrers darf **nicht während der Heizperiode** und nicht später als vier Wochen vor dem nächstfolgenden Kehrtermin vorgenommen werden.
- **Heizperiode:** 1. Oktober bis 31. Mai
- Erfolgt ein Wechsel des Rauchfangkehrers innerhalb der Heizperiode, wird er erst mit darauffolgendem 1. Juni wirksam.
- Im Falle eines Rauchfangkehrerwechsels hat der bisher beauftragte Rauchfangkehrer unverzüglich einen schriftlichen Bericht über die zuletzt erfolgte Kehrung und über den Zustand des Kehrobjektes an den für die Zukunft beauftragten Rauchfangkehrer, an die Gemeinde und an die Inhaber des Kehrobjektes zu übermitteln.
- Gibt es im jeweiligen Kehrgebiet nicht mehr als zwei Rauchfangkehrbetriebe, so ist der Wechsel in ein anderes Kehrgebiet zulässig.

- **Kaminbau und Kaminsanierungen**
- **Reinigung sämtlicher Feuerstätten**
- **Ölbrennerreinigung und Wartung**
- **An- und Abschluss von Öfen + Heizungen**
- **Abgasmessungen • Befunde + Abnahmen**
- **Kostenlose Beratung**

Rauchfangkehrermeister Timo Lenk, 9232 Rosegg, Ponyweg 8
Telefon: 0699/19 68 02 23, E-Mail: rauchfangkehrer@lenk.at

EXPERTENTIPP

Dir. Hannes Schawarz, ***Tarmann Chemie***

SPRÜHBARE NANO-KERAMIK-BESCHICHTUNG FÜR DIE FAHRZEUGKAROSSERIE

Hannex TITAN Ultra Protect ist eine Premium-Sprühbeschichtung für die Fahrzeugkarosserie, die Chemikalienbeständigkeit bietet und verhindert, dass sich Fett an der Fahrzeugkarosserie festsetzt. Das bedeutende Merkmal der Nano-Keramikbeschichtungen besteht darin, dass Sie das Fahrzeug nicht häufig waschen müssen, da Staub und Fett nicht an seiner Oberfläche haften bleiben. Bei Regen wäscht sich das Auto selbst, da die Regentropfen nicht an dem dicken Fett haften bleiben, sondern den Schlamm vom Fahrzeug sammeln und zusammen mit ihm auf den Boden rollen.

Die Oberfläche sollte gründlich gereinigt werden, frei von jeglichem Fett, Verunreinigungen und Rückständen.

TARMANN
CHEMICALS
INTERNATIONAL
SINCE 1972
Tel.: +43(4253)8300
E-Mail: tarco@tarmann.com

Senden Sie uns Ihre Gratis-Wortanzeige! (von privat zu privat) Kontakt: 0676/5339431 E-Mail: info@stjakober-nachrichten.at

IMMOBILIEN

Baugrund in Schlatten zu verkaufen
ca. 2000 m², Hanglage, keine Bauverpflichtung, Tel. 0650/5030890

DIVERSES

Alte Währungen und Briefmarken gesucht
„Wer hat noch alte Währungen in einer alten Urlaubskassa? – Ich sammle Banknoten und Münzen aus der ganzen Welt. Sammle auch Briefmarken und Ansichtskarten“
Hans Sucher, Mühlbach 19, Tel.: 04253/8831

JOBBÖRSE

Wir suchen: **Zeugwart**
SV St. Jakob,
Johannes Pecnik, 0664 / 154 98 64

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. 9. 2026

Redaktionsschluss:
MI, 9. Sept. 2026

Anzeigenschluss:
DO, 17. Sept. 2026

St. Jakober Nachrichten

Langlaufleistungszentrum sucht Unterstützung

Für das Langlaufleistungszentrum suchen wir eine verlässliche Person, die uns ganzjährig als Hausmeister, Liftwart und Allrounder mit technischem Verständnis und handwerklichem Geschick unterstützt. Zu den Aufgaben zählen die Betreuung und Pflege der Anlage, die Mithilfe beim Betrieb der Liftanlage, kleinere Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten.

Eigeninitiative, Verlässlichkeit und Flexibilität sind uns wichtig. Besonders freuen wir uns über Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Erfahrung und ihr Können in ein sportliches Umfeld einbringen möchten und gerne Teil einer lebendigen Gemeinschaft sind.Die Entlohnung erfolgt nach Vereinbarung.

Nähere Auskünfte erteilt gerne:
Daniel Mesotitsch, Obmann Langlaufleistungszentrum Tel. 0664 / 225 03 00

Altstoffsammelzentrum (ASZ) Öffnungszeiten Juli – September 2026

Juli:	**3 7.**	**10. 7.**	**17. 7.**	**24. 7.**	**31.7.**
August:	**7. 8.**	**14. 8.**	**21. 8.**	**28. 8.**	
September:	**4. 9.**	**11. 9.**	**18. 9.**	**25. 9.**	

8.00 – 12.00 Uhr bzw. 13.00 – 18.00 Uhr

Es wird höflichst ersucht, die angegebenen Öffnungszeiten zu berücksichtigen!

Wer baut, braucht einen Bauleiter

Ob Wohnhausneubau, Sanierung, Umbau oder ein anderes bewilligungspflichtiges Bauvorhaben – hinter jedem erfolgreichen Bauprojekt steht eine Person, die den Überblick behält: der Bauleiter. In Kärnten ist die Bestellung eines Bauleiters bei der Ausführung bewilligungspflichtiger Bauvorhaben gesetzlich vorgeschrieben. Der Bauleiter sorgt dafür, dass Bauvorhaben termingerecht, wirtschaftlich und in hoher Qualität umgesetzt werden.
Der Bauleiter muss fachlich geeignet sein. Diese Funktion kann beispielsweise von einem Baumeister oder einem gerichtlich beeideten Sachverständigen übernommen werden. Seitens der Bauwerbers besteht die Pflicht, vor Beginn der Bauarbeiten den Bauleiter im Rahmen der Baubeginnsmeldung der Baubehörde bekanntzugeben.

Die Aufgaben eines Bauleiters sind vielfältig und verantwortungsvoll. Er koordiniert die Arbeiten der verschiedenen Gewerke, überwacht die Einhaltung der genehmigten Baupläne sowie der Sicherheitsvorschriften und fungiert als zentrale Ansprechperson für Bauwerber, Behörden und ausführende Unternehmen. Dabei muss er den Baufortschritt laufend kontrollieren und auf unvorhergesehene Herausforderungen rasch und lösungsorientiert reagieren.
Durch seine Fachkenntnisse und seine organisatorischen Fähigkeiten trägt der Bauleiter wesentlich dazu bei, dass Bauprojekte fachgerecht, sicher und entsprechend den gesetzlichen Vorgaben umgesetzt werden. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag zum Gelingen jedes Bauvorhabens.

EXPERTENTIPP

Johannes Pecnik, Geschäftsführer
Pecnik Installationen

DER SICHERE SCHUTZ VOR KORROSION UND KALKABLAGERUNGEN IN WASSERLEITUNGEN

Das Trinkwasser aus Ihrem Wasserhahn ist biologisch und hygienisch einwandfrei und entspricht den gesetzlichen Bestimmungen der Trinkwasserverordnung. Trotzdem gibt es jedes Jahr für tausende Hausbesitzer ein böses Erwachen. Korrosion und Kalkablagerungen führen zu Schäden an der Hauswasserinstallation. Doch mit einer exakt dosierten Zugabe kleinster Mengen JUL-Minerallösung von JUDO lassen sich wirkungsvoll teure Schäden durch Wasserstein- und Rostbildung verhindern. Zudem wird in den Rohrleitungen eine Schutzschicht aufgebaut.

Judo Julia JJP 4 Dosierpumpe zur Dosierung von JUDO JUL-Minerallösungen zur Trinkwasserbehandlung

KONTAKT & INFO
Johannes Pecnik
Mühlbach, 9184 St. Jakob i.R.
Tel.: 0664 / 154 98 64
PECNIK
Gas- Sanitär- & Heizungstechnik

Die Pflegenahversorgung

Ein kostenfreies Angebot der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental

Die Marktgemeinde St. Jakob i.Ros. bietet in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, dem Sozialhilfeverband und der Bezirkshauptmannschaft ein neues kostenfreies Service an, welches sich an **ältere Menschen und betreuende Angehörige** richtet.

In der Marktgemeinde St. Jakob i.Ros. stehen Ihnen Frau Valentina Pezer und Frau Katharina Dobernig als Pflegenahversorgerinnen mit Rat und Tat zur Seite. Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
  - bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
  - bei der Organisation des Betreuungsalltages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Aangebote
  - bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, Förderung der Ersatzpflege etc.)
  - bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten
  - bei ehrenamtlicher Begleitung

Die Servicierung erfolgt – je nach Wunsch – telefonisch, im häuslichen Umfeld oder im Gemeindeamt.

Wir freuen uns, Sie unterstützen zu dürfen! Ihre Pflegenahversorgerinnen
Valentina Pezer, DGKP 0664/2504468
Katharina Dobernig, DGKP 0664/2504463

EHRENAMT

Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde! Wenn auch Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Ihrer Pflegenahversorgerin Kontakt auf.

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes
- Anerkennungskultur

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:
Besuchsdienste, Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, Karten spielen, Sparziergänge etc.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme Ihre Pflegenahversorgerin – Pflegekoordinatorin oder Community Nurse **Valentina Pezer, DGKP 0664/2504468, Katharina Dobernig, DGKP 0664/2504463**

Wichtige Informationen zum Thema Gesundheit und Pflege:

ÜBERGANGSPFLEGE IN KÄRNTNER KRANKENANSTALTEN AB 2026

Die Übergangspflege dient dazu, einen sicheren und gut organisierten Übergang von der Krankenhausbehandlung zurück in den häuslichen Alltag zu gewährleisten. Sie kommt zum Einsatz, wenn eine unmittelbare Entlassung nach Hause noch nicht möglich ist, da vorübergehend ein erhöhter Pflege- und Betreuungsbedarf besteht und die notwendige Unterstützung im häuslichen Umfeld noch nicht ausreichend sichergestellt werden kann. Es liegt keine dauerhafte (erhöhte) Pflegebedürftigkeit vor.
Details zu Fördervoraussetzungen, Antragstellung und Genehmigung finden Sie auf der Webseite des Landes Kärnten oder bei den Pflegenahversorgerinnen (Valentina Pezer 0664/2504468 und Katharina Dobernig 0664/2504463).

FÖRDERUNG EINES URLAUBES FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE AB 2026

Angehörige, die eine pflegebedürftige Person zu Hause betreuen, können im Rahmen dieses Angebotes eine finanzielle Unterstützung für einen Erholungsurlaub in Österreich erhalten. Ziel ist die körperliche und seelische Entlastung (mind. 3 Nächtigungen). Zusätzlich wird ein Beratungsgespräch zu Unterstützungs- und Hilfsangeboten im Bereich Pflege angeboten.

Details finden Sie auf der Webseite des Landes Kärnten oder erhalten diese ebenfalls bei den Pflegenahversorgerinnen.

TERMINE IM RAHMEN DER PFLEGENAHVERSORGUNG

VORTRAG: 21. September 2026 um 17 Uhr in Finkenstein
Thema: Geschlechtsspezifische Medizin und Schmerzen (Vortragende: Dr.in Sandra Cornelia Semmelrock)
Im Vortrag geht es vor allem um die Unterschiede zwischen Männern und Frauen in Bezug auf Schmerzentstehung, Schmerzwahrnehmung sowie Unterschiede in der Schmerztherapie und bei Medikamenten. Zudem wird kurz erklärt, wie verschiedene Schmerzen eingeteilt werden, wie Schmerzempfinden und Schmerzhemmung funktionieren und wie sich biologische, soziale und psychische Faktoren auf Schmerzerkrankungen wie z. B. Migräne oder Rückenschmerzen auswirken.

STAMMTISCH für pflegende Angehörige:
Montag, 28. September 2026 um 14 Uhr in St. Jakob zum Thema: Sicherheit bei der Medikation uvm.
Veranstaltungsorte:
9184 St. Jakob i. Ros., Marktstraße 7a (Gemeindeamt, Zimmer 4/EG)
9584 Finkenstein am Faaker See, Birkenweg 9 (Generationenraum)
Diese und weitere Termine werden auch gesondert und detailliert auf der Homepage und auf der CitiesApp bekannt gemacht !

GRATIS Gemeinde-Schwimmkurs für Kinder von 5–8 Jahren

(Jahrgang 2018-2021)

LAND KÄRNTEN

Ort: Erlebnisbad Wernberg/Föderlach
Datum: 03. bis 07. 08. 2026 ab 10:00 Uhr

Der **kostenlose** Gemeinde-Schwimmkurs im Zuge des Projektes „Schwimm dich fit und gesund“ wird gefördert durch den Landeshauptmann Ing. Daniel Fellner, und das Amt der Kärntner Landesregierung, Sportkoordination Kärnten und Unterabteilung Gesundheitsförderung.

Für eine gültige Anmeldung ist die vollständig ausgefüllte Einverständniserklärung der Eltern erforderlich. Das Anmeldeformular kann direkt bei der Gemeinde abgeholt werden.

Der Kurs wird vom Schwimmverein Villach unter der Leitung von Raphaela Peterer durchgeführt.

Anmeldung und weitere Auskünfte:
Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.
Anna Melicha, Tel. 04253/2295 210

LAND KÄRNTEN Abt. 5 – Gesundheit und Pflege | LAND KÄRNTEN Sport | LAND KÄRNTEN Abt. 6 – Bildung und Sport | KÄRNTEN

Mit dieFotobox.at wird deine Feier zu einem echten Erlebnis

Hochwertige Bilder
Mit unserer Fotobox erhältst du gestochen scharfe Fotos, die selbst höchsten Ansprüchen genügen. Dank modernster Kameratechnik und professionellem Studioblitz wirken Hauttöne natürlich, Farben lebendig und jedes Detail brillant – Erinnerungen, die ein Leben lang halten.

Fotos direkt zum Mitnehmen
Ein Knopfdruck genügt, und deine Gäste halten ihre Fotos direkt in den Händen. Egal ob Hochzeit, runder Geburtstag, lockere Gartenparty, Firmenfeier oder ein großer Ball – unsere Fotobox ist der Hingucker jeder Veranstaltung.

Das **TEAM** der **ROSEN-APOTHEKE** wünscht Ihnen einen erholsamen, gesunden und unfallfreien Sommer!

Ihre Adresse für bestes Service, Erste Hilfe & Wundversorgung.

ROSEN APOTHEKE ST. JAKOB IM ROSENTAL

Ihre Apotheke im Rosental!

www.rosenapotheke.at

Massage hilft!

Das Massage-Institut im Feriendorf Rosental

WIR BIETEN:
Heilmassage bei Erkrankungen und Verletzungen
- bei Erkrankungen und Beschwerden des Bewegungsapparates
- nach Operationen und Unfällen
- nach Sportverletzungen
- bei Psychosomatischen Erkrankungen

Entspannungsmassage
Ist eine ausgezeichnete Methode um Körper und Geist zu regenerieren und gleichzeitig Stress abzubauen. Mit sanften und fließenden Bewegungen werden bei der Entspannungsmassage Muskeln gelockert und Verspannungen gelöst.

Massage hilft!
Feriendorf Rosental 1
9181 Feistritz im Rosental

Pischeldorfer Straße 103
Ebenthaler Straße 169
9020 Klagenfurt/WS

Termine nach Vereinbarung oder online:
Tel.: 0680 / 143 31 84
www.massage-hilft.at

Studio mit KLIMA-ANLAGE

SERVUS FITNESS
Velden am Wörthersee

KEINE vertragliche Bindungszeit

KRAFT-SPORT FITNESSSTUDIO
Muskelaufbautraining für Fortgeschrittene, Anfänger, Senioren, sowie nach Reha von Verletzungen und Training vor/nach Operationen.

Tel.: +43 (0) 4274 / 522 74
www.servusfitness.com
>> FIT BIS 99

Kindergruppe Sternschnuppe

STERNSCHNUPPEN ON TOUR
Endlich war es wieder soweit… Wir haben unsere Ausflugsaison mit einem Besuch im Tierpark Rosegg gestartet. Die Anreise allein mit dem Bus war für unsere Kids schon ein Highlight.
Bereits bei der Fahrt stimmten wir uns mit lautem Gesang auf unseren Tierparkbesuch ein.
Bei herrlichem Wetter und bester Laune konnten wir die verschiedenen Tieraten entdecken, bestaunen und füttern. Nach dem toll gemeisterten Rundgang stärkten wir uns bei der „Hirschenwirtin" mit Frankfurtern und Pommes.

Zum Abschluss gab es für alle noch ein leckeres Eis, bevor wir uns mit dem Bus wieder auf den Weg nach Hause machten.

Unter dem Motto „Der Wald ruft" machten wir uns mit unseren Kindern auf den Weg in den nahegelegenen Wald. Beim Blätter sammeln, Moos ertasten, Käfer und andere Krabbeltiere beobachten und beim „Lagerle" bauen konnten wir unserer Fantasie und unserer Entdeckungsfreude freien Lauf lassen.

Ein abwechslungsreicher Vormittag ging leider viel zu schnell zu Ende, aber unsere kleinen Forscher/innen freuen sich schon auf den nächsten Ausflug.

Aktuelles vom Kindergarten Pusteblume

FORSCHEN UND ENTDECKEN IM KINDERGARTEN
Neugier, Staunen und Entdecken gehören zum Alltag in unserem Kindergarten. Deshalb bieten wir den Kindern regelmäßig spannende Experimente und vielfältige MINT-Aktivitäten (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) an.
Ob beim Experimentieren mit Wasser, Stärke, Farben und anderen Alltagsmaterialien oder beim Bauen und Konstruieren – die Kinder können selbst ausprobieren, beobachten und Zusammenhänge entdecken.
Besonders erfreulich ist, dass sowohl Mädchen als auch Jungen mit großer Begeisterung an den Angeboten teilnehmen. Gemeinsam wird geforscht, getüftelt und gestaunt. Die Kinder erleben dabei, dass Fragen stellen, Ausprobieren und auch Fehler machen wichtige Schritte auf dem Weg zum Lernen sind.
MINT-Angebote machen neugierig und schaffen vielfältige Möglichkeiten, die Welt aktiv zu entdecken, denn Lernen beginnt mit dem Wunsch, etwas verstehen zu wollen.

ERSTE-HILFE-KURS FÜR KINDERGARTEN- UND KITA-TEAM ÜBERNOMMEN - GEMEINDE INVESTIERT IN QUALITÄT
Die Sicherheit und das Wohl der Kinder steht an erster Stelle. Aus diesem Grund hat die Gemeinde die Kosten für einen umfassenden Erste-Hilfe-Kurs für alle Mitarbeiterinnen des Kindergartens sowie der Kindertagesstätte übernommen.
Im Rahmen der Schulung konnten die pädagogischen Fachkräfte ihr Wissen in der Ersten Hilfe auffrischen und wichtige Maßnahmen für Notfallsituationen üben. Gerade im Umgang mit Kindern ist es von großer Bedeutung, schnell und richtig handeln zu können, um im Ernstfall bestmöglich vorbereitet zu sein.
Mit der Übernahme der Kurskosten setzt die Gemeinde ein klares Zeichen für Qualität, Sicherheit und Professionalität in den Betreuungseinrichtungen. Die laufende Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter trägt dazu bei, den Kindern ein sicheres Umfeld zu bieten und den hohen Qualitätsanspruch in Kindergarten und Kita weiter zu stärken.
Das gesamte Team bedankt sich herzlich bei der Gemeinde für die Unterstützung und die Wertschätzung ihrer wichtigen Arbeit.

Kindergarten St. Peter / Otroški vrtec Šentpeter

AKTIVE FRÜHLINGSZEIT IM KINDERGARTEN ST. PETER

Mit dem Beginn des Frühlings zog es die Kinder des Kindergartens St. Peter wieder verstärkt ins Freie. Der nahegelegene Wald wurde dabei zu einem beliebten Ort des Entdeckens, Erforschens und gemeinsamen Spielens. Mit viel Begeisterung sammelten die Kinder Äste, errichteten kleine Lager und ließen ihrer Fantasie freien Lauf. Dabei standen Teamgeist, Bewegung und Naturerlebnisse im Mittelpunkt.

Auch der Bauernhof war regelmäßig Ziel abwechslungsreicher Spaziergänge. Dort konnten die Kinder die jungen Ferkel besuchen und die beeindruckenden Hochlandrinder bestaunen. Besonders spannend war es, die Jungtiere aus nächster Nähe zu beobachten und mehr über das Leben auf dem Bauernhof zu erfahren.

Sportlich ging es ebenfalls weiter. Jeden Mittwoch gestaltet Adrian die tägliche Bewegungseinheit im Kindergarten. Mit viel Engagement und abwechslungsreichen Übungen sorgt er für Spaß an der Bewegung. Wenn es die Witterung zulässt, werden die Sporteinheiten ins Freie verlegt, so dass die Kinder die Bewegung zusätzlich an der frischen Luft genießen können.

POMLADANSKE DEJAVNOSTI V VRTCU ŠENTPETER

Z začetkom pomladi so otroci iz vrtca Šentpeter ponovno veliko časa preživeli na prostem. Bližnji gozd jih je vabil k raziskovanju, odkrivanju in skupni igri. Z velikim navdušenjem so zbirali veje, gradili majhna bivališča in pustili domišljiji prosto pot. Pri tem so bili v ospredju gibanje, sodelovanje in doživetja v naravi.

Prav tako je bila kmetija pogosto cilj naših sprehodov. Otroci so obiskovali mlade pujske in občudovali škotsko višavsko govedino. Še posebej zanimivo je bilo opazovanje mladičev ter spoznavanje življenja na kmetiji od blizu.

Športnih dejavnosti prav tako ni manjkalo. Vsako sredo Adrian z otroci telovadi. Z veliko zavzetostjo in raznolikimi vajami skrbi za veselje do gibanja. Kadar vreme dopušča, športne aktivnosti preseli na prosto, kjer otroci še dodatno uživajo ob gibanju na svežem zraku.

Neues aus der Schule / Šolske novice

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu / Zaključili bomo šolsko leto

[1] Mehrere Klassen hatten die Möglichkeit in zwei Schnupperstunden den ***Tischtennissport*** *näher kennenzulernen. Herr Kofler vom Verein DSG Velden stellte den Verein vor und konnte mehrere talentierte Kinder für die Sportart begeistern.*
Gospod Kofler je predstavil društvo DSG Velden/Vrba ter športno panogo namizni tenis. Športniki društva so uspešni po celi Avstriji. Ugotovili smo, da imamo tudi na naši šoli zelo nadarjene otroke.

1

[2] Wanderung entlang des Bienenlehrpfades der 4. Klassen auf die Maria Elenderalm / Ravni
Wir bedanken uns beim Bienenzuchtverein Maria Elend für die interessante und sehr lehrreiche Führung sowie die gute Jause auf der Alm.
Na izletu na Ravni smo pri raznih postajah spoznali svet čebelic. Hvala čebelarskem društvu Podgorje za predstavitev Kranjske čebelice in za dobro malico na planini.

2

[3] Projekt „Löwalan" in Klagenfurt
Auf den Spuren der Vergangenheit bewegten sich die Kinder der 4. Klassen im Rahmen des Projektes „Löwalan" durch die Landeshauptstadt Klagenfurt. Verschiedene Stationen standen auf dem Programm. Die Stadtführer erklärten kindgerecht und interessant die geschichtlich markanten Punkte mit ihren Denkmälern und Statuen. Im Landhaus Klagenfurt bewunderten die Kinder zudem die vielen Wappen der adeligen Familien und das imposante Deckengemälde des Saales. Die Kinder kehrten mit vielen geschichtlichen Informationen und interessanten Eindrücken zurück nach St. Jakob.
Otroci iz 4. razredov so se podali po sledeh preteklosti. V okviru projekta „Löwalan" so vodiči otroke popeljali po deželnem glavnem mestu Celovec. Pokazali so otrokom na zanimiv in otrokom prilagojen način razne zgodovinsko pomembne točke starega mesta.

3

3

[4] Projekttage in Friesach
Die dritten Klassen verbrachten ihre Projekttage in Friesach, der ältesten Stadt Kärntens. Bei dieser Reise ins Mittelalter erfuhren sie viel Interessantes über Burgen, Ritter und das Leben zu jener Zeit. Ein besonderes Erlebnis für die Kinder war das Ritteressen und der Burgbauplatz mit sämtlichen mittelalterlichen Handwerkstechniken.
Otroci tretjih razredov so v okviru projektnih dnevov obiskali srednjeveško mesto Breže. Doživeli so zanimiv, čudovit ter razgiban program, poln srednjeveških navad in običajev.

4

4

Sommerzeit - Poolzeit

Mit dem Sommer kommt die Zeit der Schwimmbecken. Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, führen wir sämtliche Hygiene-, Pflege- und Reinigungsmittel sowie Zubehör rund um Swimmingpools.

Die Einkochzeit ist nun endlich nach langer Kälte gekommen. Bei uns im Lagerhaus in St. Jakob finden Sie alles, was sie zum Einkochen, Einlegen oder Einmachen brauchen.
Auf Ihr Kommen freut sich das Lagerhaus-Team St. Jakob!

UNSER LAGERHAUS

Unser Lagerhaus
Warenhandelsges.m.b.H.
9184 St. Jakob i. Ros.,
Tel.: +43(4253) 8121

Mittelschule St. Jakob i. Ros.

dddd Abbildung 1von links: Zoey Blüm, Lea Lepuschitz, Janina Schleicher, Patricia Ressenig, Sophie Painter, Emma Hilberger, Ellen Ebner, Isabella Gruber, Kaja Dobernigg, Anna-Lena Valentan, Alina Koschat, Lena Sander

Hinten links: Kaja Dobernigg, Emma Hilberger, Isabella Gruber und Patricia Ressenig
Vorne sitzend: Janina Schleicher

Die beiden 2. Klassen beim Tag des Waldes in St. Oswald

[1] Verleihung des goldenen Sportgütesiegels
Am 26.03.2026 fand die feierliche Verleihung des Schulsportgütesiegels im Spiegelsaal statt. Kollegin Bettina Lessiak-Tassotti, Sportlehrerin, nahm an der Verleihung teil und übernahm die Auszeichnung in GOLD für unsere Schule.

[2] Vorlesetag 2026: ViertklässlerInnen begeistern Volksschulkinder
Am Vorlesetag, dem 26.03.2026, engagierten sich die SchülerInnen der 4. Klasse für die Leseförderung und besuchten die örtliche Volksschule. Mit viel Vorbereitung lasen sie den Kindern altersgerechte Geschichten vor und gestalteten anschließend gemeinsame Gespräche über die Inhalte. Ein besonderes Highlight waren die interaktiven Quizze, mit denen das Textverständnis spielerisch überprüft wurde. Sowohl die Volksschulkinder als auch die ViertklässlerInnen nahmen viele positive Eindrücke aus diesem gelungenen Austausch mit.

[3] Schulchor der MS St. Jakob beim Bezirksjugendsingen
Am 10. April 2026 verwandelte sich das Kulturhaus Arnoldstein in eine Klangbühne. Insgesamt zwölf Kinder- und Jugendchöre aus dem Bezirk Villach-Land folgten der Einladung, um gemeinsam die Vielfalt der Chormusik zu feiern. Unsere Schülerinnen und Schüler präsentierten sich dabei von ihrer besten Seite und überzeugten das Publikum mit ihrem harmonischen Auftritt.

[4] Sieg im Landeswettbewerb in Erster Hilfe
Am 28.04.2026 nahmen fünf Mädchen aus den 4. Klassen am Landeswettbewerb der Ersten Hilfe in Kühnsdorf teil. Zuvor wurde fleißig mit Herrn Koller Marco und Frau Rupp Elisabeth in der Schule geübt, um an den vielen Stationen ihre Erste Hilfe Kenntnisse präsentieren zu können. Unsere Schülerinnen haben bei den Bundesmeisterschaften den 4. Platz von insgesamt 28 teilnehmenden Gruppen erreicht. Sie haben 692 Punkte von 748 Punkten erhalten. Herzliche Gratulation!!

[5] Tag des Waldes seit 1954
Anlässlich des „Tags des Waldes" verbrachte die Mittelschule St. Jakob einen Projekttag in der Natur. Die Schülerinnen und Schüler pflanzten junge Bäume und erfuhren dabei, wie wichtig Aufforstung für Umwelt- und Naturschutz ist. Begleitet wurde die Gruppe von einem Jäger, der spannende Einblicke in das Leben im Wald gab. Er erklärte das Zusammenspiel von Tieren, Pflanzen und ihrem Lebensraum und beantwortete zahlreiche Fragen.

[6] Besuch des Roten Kreuzes in Klagenfurt
Am 22.05.2026 besuchte unsere 3b die Blutspendezentrale sowie die Rettungsleitstelle des Österreichischen Roten Kreuzes. Neben spannenden Vorträgen, Besichtigungen der Labore und Blutgruppentests wurde uns die Arbeit der jeweiligen Einrichtungen nähergebracht. Wir erhielten einen Einblick in den Ablauf und die Bedeutung sowie die Arbeitsweise der Rettungskette des Roten Kreuzes. Der Besuch war spannend, informativ und sehr lehrreich.

[7] Glücksworkshop
Die Glückstrainerin Karin Schellander-Ulbing hat auch heuer wieder ihre Glücksstunden in der Mittelschule St. Jakob gehalten, um den Selbstwert unserer Jugendlichen zu stärken. Die Inhalte der Workshops waren: Mein Laufsteg - Es wurde geübt: Wie wirke ich? Und wie will ich wirken? Entscheidend sind dabei ein selbstBEWUSSTer Gang,

[8] Ein besonderer Kinonachmittag
Im Rahmen der speziellen Interessensförderung im Fach Englisch besuchten die Klassen 3AB und 4AB der Mittelschule kürzlich das Cineplexx in Villach. Auf dem Programm stand der Film „Avatar: Fire and Ash" in der englischen Originalversion – eine spannende Gelegenheit, Sprachkenntnisse auf authentische Weise zu vertiefen.

Višja šola za gospodarske poklice HLW St. Peter

50. BENEFIZTOMBOLA

Manchmal beginnen große Geschichten mit einem kleinen Samen. Im Jahr 1976 hat Sr. Lucija Klemenjak genau so einen Samen gesät – die Idee einer Wohltätigkeits-tombola. Seit dem Schuljahr 1998/99 ist die Tombola ein Schulprojekt, das jedes Jahr von den Schüler:innen der 3. Klasse organisiert wird. Unter der Leitung von Sr. Urša haben sie die 50. Jubiläums-tombola vorbereitet und damit gezeigt, wie viel möglich ist, wenn eine Gemeinschaft zusammenhält.

Včasih se velike zgodbe začnejo z majhnim semenom. Leta 1976 je s. Lucija Klemenjak posejala prav takšno zrno – idejo o dobrodelni tomboli, ki bi povezovala skupnost in pomagala ljudem v stiski. Od šolskega leta 1998/99 je tombola postala šolski projekt, ki ga vsako leto organizirajo dijaki 3. letnika. Pod vodstvom s. Urše so letos pripravili jubilejno 50. tombolo in pokazali, kako močna je lahko skupnost, ko stopi skupaj.

Ana Žaucer, Julija Zupan, Živa Retelj, Jakob Mavrič und Mirjam Bukovšek meisterten die Prüfung mit Bravour und dürfen sich nun offiziell Jungbarkeeperin bzw. Jung-barkeeper nennen.
Ein herzlicher Dank gilt Dipl.-Päd. Maria Roblek, die die Schülerinnen und Schüler mit großem Engagement und Fachkompetenz auf diese Zusatzqualifikation vorbereitet hat.

VŠG St. Peter s tovrstnimi izobraževanji dokazuje svojo zavezanost kakovostni in na prakso usmerjeni pripravi dijakinj in dijakov na poklicno pot. Sveže diplomirane mlade barmanke in mladi barman lahko s ponosom zrejo v svojo prihodnost na področju gostinstva in hotelirstva.

JUNGBARKEEPER

COFFE TO HELP

Auch heuer haben die Schüler:innen der HLW bei der Charity-Aktion „SPAR Coffee to help" mitgeholfen.
Besonders schön: der Aus-tausch mit den Bürgerinnen und Bürgern aus St. Jakob.

Dijaki VŠG Št. Peter so se tudi letos z veseljem pridružili dobrodelni akciji »SPAR Coffee to help«, ki jo organizirata Caritas in youngCaritas. Ob prijetnem klepetu, kavi in pecivu smo spodbujali darovanje za pomoč lačnim. Še posebej veseli smo bili druženja z ljudmi iz Št. Jakoba.

Heuer stand die Abschluss-veranstaltung "Impuls" im Zeichen von Fran Milčinskis „Die Schildbürger" – einer Geschichte über ein Dorf, in dem die Vernunft auf der Strecke bleibt und das Eingestehen von Fehlern als Schwäche gilt. Ein herzliches Dankeschön an alle Schüler:innen, die auf der Bühne standen, und an Marjan Štikar, der jungen Menschen seit Jahren Mut macht, aus ihrer Komfortzone zu treten.

Letošnji Impulz je potekal v znamenju Butalcev Frana Milčinskega. Zgodba o vasi, kjer pravila nadomestijo razum in kjer priznanje napake velja za šibkost. Ogledalo, ki nas nasmeji in hkrati opomni. Hvala vsem dijakinjam in dijakom, ki so stopili na oder ter Marjanu Štikru, ki je generacije mladih naučil, da je v redu stopiti v ospredje.

IMPULS: DIE SCHILDBÜRGER

ARBÖ St. Jakob i. Ros.

MUTTERTAGSAUSFLUG 2026

Teil der Ferrarigärten in Štanjel

Diesjährige Ziele waren Štanjel im slowenischen Karst und Portorož an der slowenischen Adria. Bei bestem Frühlingswetter präsentierten sich Štanjel mit der imposanten Burg und vor allem die im Burghang integrierten Ferrarigärten in sehenswerter Pracht.

Portorož Stadt

In Portorož nahm die Muttertagsgesellschaft das Muttertagsessen in der Konoba Porto ein und flanierte danach durch den herrlich geschmückten Ferienort. Die Heimfahrt wurde durch einen abschließenden Aufenthalt im Gasthaus „Deutscher Peter" bei einem Imbiss und Gesprächen über den gelungenen Ausflug unterbrochen.

FAMILIENFEST 1.MAI

Jung und Alt testeten das Fahren unter Beeinträchtigung

An dieser vor dem Kulturhaus in St. Jakob i.R. stattgefundenen Veranstaltung nahm auch der ARBÖ-St. Jakob i.R. teil und präsentierte dort die ARBÖ-Rauschbrille (Promillebrille). Diese simuliert eindrucksvoll den Zustand der Beeinträchtigung durch Alkohol oder Drogen im Straßenverkehr. Bei unserem Rauschbrillen-Stand versuchten sich Besucher mit einer solchen Rauschbrille (1,3 Promille) mit einfachen Übungen – Kurvengehen zwischen Pannenhüten – und stellten dabei fest, wie die Beeinträchtigung als Teilnehmer im Straßenverkehr die Verkehrssicherheit herabsetzt.

GARTENFEST AM 19.7.2026

Hierzu laden wir ab 11:00 Uhr in die Radlerrast, St. Oswald, Maria Elend, am R1 Drauradweg, herzlich ein.
Den musikalischen Teil besorgt bewährtermaßen das Duo „Edo und Roman".

VORANKÜNDIGUNG:

Am Samstag, dem 10. Oktober 2026 veranstaltet der Ortsklub im St. Jakober Kulturhaus ein Kabarett mit Martin Kosch unter dem Titel „Bauchfleck ins Fettnäpfchen". Beginn ist um 18:00 Uhr, Vorverkaufskarten sind bei unseren Funktionären erhältlich.

Der ARBÖ-St. Jakob i.R. wünscht eine unfallfreie Fahrt durch den Sommer.

Heinrich Kattnig

Brauchtumsverein Tallach

RÜCKBLICK AUF DAS „OSTER-SCHIESSEN 2026 IN TALLACH“:

Das Osterschießen 2026 war für den Brauchtumsverein Tallach ein voller Erfolg. Nach neun Jahren Pause gelang es Obmann Werner Stingl und seinem Team, diese beliebte Tradition wieder aufleben zu lassen. Die Osterstimmung im Ort war hervorragend, und besonders die stimmungsvolle Fackelwanderung wird vielen in Erinnerung bleiben.

Ein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren, Gästen und Unterstützern, insbesondere Bürgermeister Guntram Perdacher sowie dem ORF-Team, das dazu beitrug, diesen Brauch in ganz Kärnten bekannt zu machen. Die Abende klangen gemütlich im beheizten Zelt bei Musik und guter Stimmung aus. Auch innerhalb des Vereins stärkten die gemeinsamen Vorbereitungen und Veranstaltungstage den Zusammenhalt. Ein besonderer Höhepunkt war die feierliche Eröffnung in Tracht.
Trotz des großen Einsatzes des Kernteams hat sich die intensive Vorbereitung gelohnt. Mit Freude blicken wir auf ein gelungenes Fest zurück und bereits voller Vorfreude auf das kommende Osterfest.

~RIESENWUZZLERTUNIER 2026~ ROSENTALER KARAWANKEN CUP

Freut euch auf ein actionreiches Riesenwuzzlerturnier, bei dem 20 Teams gegeneinander antreten und um den begehrten Wanderpokal kämpfen. Spannende Spiele, Teamgeist und gute Stimmung sind garantiert!
Mitmachen können nicht nur Vereine – eingeladen sind alle, die Lust auf ein cooles Turnier haben:

- Vereine
- private Teams & Freundesgruppen
- Dorfgemeinschaften
- Burschenschaften
- Firmen- & Stammtisch-Teams

Nenngeld: 15 € pro Person
inklusive Essen & Getränk
Egal ob Hobbyspieler oder ehrgeiziges Team – bei uns stehen Gemeinschaft, Unterhaltung und ein unvergesslicher Tag im Mittelpunkt!
Jetzt Team anmelden: 0664 / 99773288

Auch abseits des Spielfelds ist bestens für Unterhaltung gesorgt: Für unsere kleinen Gäste gibt es ein ganztägiges Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken, Bubble Dino, sowie Zuckerwatte und Popcorn. Beim Fußball-Dart können Groß und Klein ihr Geschick unter Beweis stellen.
Im Laufe des Tages warten außerdem eine große Tombola mit tollen Preisen sowie ein unterhaltsames Schätzspiel auf euch.

Kommt vorbei, feuert die Teams an und genießt einen abwechslungsreichen Tag!

Information der Polizei: Betrug erkennen - richtig reagieren - Schaden verhindern

Betrügerinnen und Betrüger gehen heute sehr geschickt vor. Sie nutzen Angst, Hilfsbereitschaft, Zeitdruck oder Vertrauen aus. Betroffen sein können Menschen aller Altersgruppen.
Besonders häufig sind derzeit folgende Betrugsformen:

- Falscher Polizist: Täter geben sich am Telefon als Polizeibeamte aus und behaupten, Geld oder Schmuck müsse „sichergestellt“ werden.
- Neffen- oder Enkeltrick: Betrüger geben sich als Verwandte aus, täuschen eine Notlage vor und fordern rasch Geld.
- Schockanruf: Es wird behauptet, ein Angehöriger habe einen schweren Unfall verursacht oder befinde sich in einer Notsituation. Ziel ist eine schnelle Geldzahlung.
- Messenger-Betrug: Nachrichten wie „Hallo Mama/Papa, das ist meine neue Nummer“ schaffen Vertrauen. Kurz darauf folgt meist die Bitte um eine Überweisung.
- Phishing und Onlinebetrug: Gefälschte E-Mails, SMS oder Webseiten sollen dazu verleiten, Bankdaten, Passwörter oder Zugangsdaten preiszugeben.

Die Methoden ändern sich laufend, das Ziel bleibt gleich: Vertrauen erschleichen und finanziellen Schaden verursachen. Bleiben Sie daher ruhig und treffen Sie keine vorschnellen Entscheidungen.

TIPPS DER KRIMINALPRÄVENTION

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Beenden Sie verdächtige Gespräche sofort.
- Rufen Sie Angehörige über bekannte Telefonnummern zurück.
- Übergeben Sie niemals Bargeld oder Wertgegenstände an Unbekannte.
- Geben Sie keine PIN-Codes, Passwörter oder Bankdaten weiter.
- Öffnen Sie keine verdächtigen Links oder Anhänge.
- Sprechen Sie mit Familie, Nachbarn und Bekannten über aktuelle Betrugsmaschen.
- Verständigen Sie bei Verdacht sofort die Polizei (133) oder die nächste Polizeidienststelle.

Die Täter handeln oft sehr professionell und setzen gezielt auf Verunsicherung und Zeitdruck. Umso wichtiger ist es, aufmerksam zu bleiben, Informationen zu hinterfragen und sich im Zweifel Hilfe zu holen. Die Kriminalprävention VL bietet dazu Vorträge an. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Polizeidienststelle.

FF Friessnitz/Rosenbach

FF FRIESSNITZ-ROSENBACH ERWEITERT AUSRÜSTUNG

Mit der Anschaffung einer neuen MRAS-Ausrüstung (Menschenrettung und Absturzsicherung) hat die FF Friessnitz-Rosenbach ihre Einsatzmöglichkeiten in schwierigem Gelände deutlich verbessert. Die Ausrüstung kommt bei Rettungen in Höhen, Tiefen und steilen Hanglagen zum Einsatz und erhöht die Sicherheit der Einsatzkräfte. Die Anschaffung wurde durch die Unterstützung der Gemeinde St. Jakob im Rosental ermöglicht.

Bereits kurz nach der Übernahme bewährte sich die neue Ausrüstung beim Waldbrand am Tabor in der Gemeinde Finkenstein, wo drei Feuerwehrmitglieder sie erfolgreich bei der Brandbekämpfung in steilem Gelände einsetzten. Auch bei einer realitätsnahen Übung in Rosenbach wurde die sichere Rettung von Personen aus unwegsamem Gelände trainiert.

Zusätzlich präsentiert sich die Feuerwehr nun auch digital: Auf der neuen Webseite www.ff-friessnitz-rosenbach.at finden Interessierte Informationen zu Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen.

FEUERWEHRJUGEND FEIERT GROSSE ERFOLGE

Einen erfolgreichen Bewerbstag erlebte die Feuerwehrjugend St. Jakob im Rosental bei den Bezirksleistungsbewerben am 14. Mai 2026 in Föderlach.

Nikolai Lehmann (Bronze A) und Jakob Sticker (Bronze B) sicherten sich den Bezirksmeistertitel. Jakob Sticker erreichte zudem den Vizemeistertitel in Silber, Luis Lederer wurde Vizemeister in Bronze B.
Mit diesen Spitzenleistungen qualifizierten sich die Jugendlichen für die Landesmeisterschaften der Kärntner Feuerwehren am 27. Juni 2026 in Griffen. Auch die weiteren Teilnehmer erzielten hervorragende Ergebnisse und vertraten ihre Feuerwehr mit großem Engagement.

Die feierliche Übergabe der Urkunden und Leistungsabzeichen erfolgte im Rahmen einer Jugendübung durch Kommandant HBI Hubert Madritsch. Die Erfolge sind das Ergebnis intensiver Vorbereitung, großer Motivation und eines starken Teamgeistes. Die Feuerwehr gratuliert allen Jugendlichen herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen.

MIT BRAVOUR BESTANDEN – FEUERWEHRJUGEND MEISTERT WISSENSTEST UND FJLA GOLD

Die Feuerwehrjugendgruppen der Gemeinde St. Jakob im Rosental absolvierten auch heuer den traditionellen Wissenstest mit großem Erfolg. Insgesamt nahmen 22 Jugendliche am Bewerb im Sicherheitszentrum Velden teil und stellten ihr Wissen sowie ihre praktischen Fähigkeiten in den Kategorien Wissensspiel, Bronze, Silber und Gold unter Beweis.

Ein besonderer Höhepunkt war die erstmalige Durchführung des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens in Gold (FJLA Gold), der höchsten Ausbildungsstufe der Feuerwehrjugend.

Die Leistungen der Jugendlichen unterstreichen das hohe Ausbildungsniveau der Feuerwehrjugend. Ein besonderer Dank gilt den Betreuerinnen und Betreuern sowie dem Bezirksausbilderteam für ihre engagierte Unterstützung.

Gelungenes Hallenabschlussturnier der Volleyball Union St. Jakob i. Ros.

Sport, Gemeinschaft und Zusammenhalt standen beim bereits zweiten Hallenabschlussturnier der Volleyball Union St. Jakob im Rosental im Mittelpunkt. Mannschaften aus Villach, Velden und St. Jakob sorgten für spannende Spiele und beste Stimmung in der Sporthalle der Volksschule St. Jakob.

Gespielt wurde im Mixed-Modus „6 gegen 6“ mit jeweils drei Damen und drei Herren pro Team. Dieses Format zeigt eindrucksvoll die besondere Stärke des Volleyballsports: Frauen und Männer spielen gemeinsam und tragen gleichermaßen zum Erfolg ihrer Mannschaft bei.

Bürgermeister Guntram Perdacher eröffnete die Veranstaltung und hob die Bedeutung des Vereinslebens für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hervor. Auch Sportreferentin Annemarie Sitter und Baureferent Karl Fugger würdigten die wertvolle Arbeit der Volleyball Union.

Obmann Peter Mitterbacher zeigte sich erfreut über die positive Entwicklung des jungen Vereins und bedankte sich besonders bei der Marktgemeinde St. Jakob für die hervorragende Unterstützung. Ein weiterer Dank galt Volksschuldirektor Josef Ottowitz, der dem Verein seit Beginn ideale Trainingsbedingungen ermöglicht.

Im Rahmen des Turniers wurden auch die Kindertrainer Philipp Egger und Julia Hobel vorgestellt. Ab Herbst betreuen sie zwei Nachwuchsgruppen für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren und stärken damit gezielt die Jugendarbeit des Vereins.

Die Volleyball Union hat ihr zweites Vereinsjahr erfolgreich abgeschlossen und sich als attraktiver Breitensportverein etabliert. Neben dem Nachwuchsbereich trainiert eine Fortgeschrittenengruppe für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren regelmäßig und nimmt erfolgreich an Turnieren teil. Am 11. Juli 2026 veranstaltet der Verein zudem sein jährliches Beachvolleyball-Bandlturnier.

Das Hallenabschlussturnier zeigte einmal mehr, wie Sport Menschen verbindet. Mit engagierten Funktionären, motivierten Trainern und einer starken Unterstützung durch die Gemeinde blickt die Volleyball Union St. Jakob im Rosental optimistisch in die Zukunft.

Tennisclub St. Jakob i. Ros.

ERFOLGREICHER SCHNUPPERTAG BEIM TC ST. JAKOB I. ROS.

Am 24. April 2026 veranstaltete der TC St. Jakob i. Ros. einen Schnuppertag für Kinder, welcher auf großes Interesse stieß. Unter der Anleitung von Markus Janach, Hanno Fürpaß und Martin Klupper konnten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erste Eindrücke im Tennissport sammeln und dabei viel Spaß an Bewegung und Spiel erleben.

Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung im Nachwuchsbereich: Das Kindertraining wird sehr gut angenommen und findet regelmäßig statt. Auch bei den ersten Meisterschaftsspielen zeigten unsere Nachwuchstalente David Pichler, Lian Notsch, Dexter Pirkebner, Liam Lackner und Miran Sticker bereits beachtliche Leistungen und konnten wertvolle Erfahrungen auf dem Matchplatz sammeln.

Die Begeisterung für den Tennissport ist im gesamten Verein spürbar. Neben der Erweiterung der Damenmannschaft läuft auch die Mannschaftsmeisterschaft mit insgesamt 11 Teams bereits auf Hochtouren.

Der TC St. Jakob i. Ros. bedankt sich bei allen Kindern, Eltern, Trainern und Helferinnen und Helfern für die Unterstützung und freut sich auf einen weiteren erfolgreichen Verlauf der Tennissaison 2026.

von links

Liam Lackner, Miran Sticker, David Pichler, Lian Notsch, Dexter Pirkebner mit Nachwuchstrainer Markus Janach

DSG Maria Elend

Der erste FoxYard Ultra 2026 in St. Jakob im Rosental war ein voller Erfolg und hat alle Erwartungen übertroffen. Was als mutige Idee begann, entwickelte sich am 25. April zu einem sportlichen Highlight, großartigen Leistungen und einer einzigartigen Stimmung.

Rund 90 Läuferinnen und Läufer aus dem In- und Ausland stellten sich der Herausforderung des anspruchsvollen Backyard-Ultra-Formats. Runde um Runde kämpften sich die Athleten durch den 4,2 Kilometer langen Kurs rund um das Café Vivere – begleitet von zahlreichen begeisterten Zuschauern und einer unglaublichen Atmosphäre entlang der Strecke.

Besonders beeindruckend war die Leistung von Elias Gratzer, der sich mit unglaublichen 27 Runden und einer Distanz von 113,4 Kilometern den Sieg sichern konnte. Erst nach mehr als zwölf Stunden stand fest: Er war der verdiente „Last One Standing". Ebenso stark präsentierten sich Michael Ogris mit 26 Runden sowie Reinhard Wohlfahrt und Martin Happerger mit jeweils 24 Runden. Bei den Damen setzte Julia Kaufmann mit 20 Runden ein starkes Zeichen und wurde beste Frau des Bewerbs.

Ein besonderes Highlight war auch die Teilnahme des italienischen Ultraläufers Massimiliano „Max" Augusto Chen, der extra aus Mailand angereist war. Seine begeisterten Worte über die Organisation, die Herzlichkeit und die Stimmung in St. Jakob im Rosental zeigen, welchen Eindruck unsere Region bei internationalen Sportlern hinterlassen hat.

Auch die Teamwertung sorgte für Spannung und Begeisterung. Den Sieg holten sich die DSG Foxes mit Josef Melicha und Florian Lassnig, die gemeinsam starke 34 Runden absolvierten.

Als Veranstalter erfüllt es uns mit großem Stolz, dass die Premiere des FoxYard Ultra so hervorragend angenommen wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren, der Gemeinde St. Jakob im Rosental, sowie allen Unterstützern entlang der Strecke. Ohne diesen großartigen Zusammenhalt wäre eine Veranstaltung in dieser Qualität nicht möglich gewesen.

Der FoxYard Ultra hat gezeigt, welches Potenzial in unserer Region steckt – sportlich, organisatorisch und menschlich. Die Begeisterung der Teilnehmer und Besucher bestätigt uns darin, diesen Weg weiterzugehen. Die Planungen für den FoxYard Ultra 2027 laufen bereits.

SV St. Jakob i. Ros. sichert Klassenerhalt

Erfolgreicher Saisonabschluss des SV St. Jakob

Die junge Mannschaft des SV St. Jakob im Trainingslager

Die Saison 2025/26 war für den SV St. Jakob im Rosental von einigen Herausforderungen geprägt. Nach einem turbulenten Start mit einer komplett neu formierten und sehr jungen Mannschaft stand zunächst das Ziel des Klassenerhalts im Mittelpunkt. Dank großem Einsatz, Zusammenhalt und kontinuierlicher Entwicklung konnte dieses Ziel erfolgreich erreicht werden. Mit dem guten 10. Tabellenplatz blickt der Verein auf eine insgesamt positive Saison zurück.

Ein wichtiger Baustein für die sportliche und mannschaftliche Entwicklung war das Trainingslager im März in Medulin. Neben intensiven Trainingseinheiten stand vor allem die Stärkung des Teamgeistes im Vordergrund. Die gemeinsamen Tage trugen wesentlich dazu bei, die junge Mannschaft weiter zusammenzuführen.

Der Blick richtet sich nun bereits auf die kommende Saison. Im Sommer stehen die ersten Testspiele auf dem Programm, ehe der SV St. Jakob in der ersten Runde des KFV-Cups auf den SV Faak am See trifft.

Die neue Mannschaft wird in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung vorgestellt. Bis dahin laufen die Vorbereitungen auf die neue Saison auf Hochtouren, mit dem Ziel, noch mehr Konstanz in die Leistungen zu bringen und sportlich den nächsten Schritt zu machen.

MEIN ROSENTAL.
MEINE BANK.
MEHR BERATUNG.

Raiffeisenbank Rosental

Gemeinsam aktiv unterwegs

Auch heuer haben die Naturfreunde St. Jakob im Rosental wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Jahresprogramm auf die Beine gestellt. Von Winterwanderungen über Klettersteige und grenzüberschreitende Radtouren bis hin zu Familienangeboten ist für jede Altersgruppe und jedes Fitnesslevel etwas dabei.

Zu den bisherigen Höhepunkten des Jahres zählten unsere beliebten Skikurse zu Weihnachten und im Jänner auf der Fini Planina, die stimmungsvolle Vollmond-Winterwanderung auf den Dobratsch, ein Radtechniktraining für Erwachsene sowie eine Radtour entlang des Tagliamento. Auch zahlreiche Wanderungen – unter anderem am Afritzer See, im Hajnzgraben, auf die Taupel und den Palnock – erfreuten sich großer Beliebtheit.

Ein besonderes Highlight war unsere erste kinderwagentaugliche Familienwanderung. Entlang der Strecke sorgten kleine Aufgaben wie Tschurtschelwerfen, Balancieren und ein Eierlauf für Spaß und Abwechslung bei den Kindern. Den gelungenen Abschluss bildete eine gemeinsame Grillerei, bei der die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Stockwürste selbst über dem Feuer zubereiten konnten.

Auch in den kommenden Sommermonaten warten viele sportliche und gesellige Erlebnisse auf euch. Auf dem Programm stehen unter anderem Wanderungen auf den Weinschnabl, zum Schwarzkofelsee, auf den Freiberg (Setiče) sowie zum Bohinjer See. Für Radbegeisterte haben wir die Drei-Seen-Runde, die Dellacher Alm mit dem Poludnig und eine Drei-Länder-Tour geplant. Außerdem findet auch heuer wieder unser beliebtes Mountainbike-Techniktraining für Kinder statt.

Besonders herzlich möchten wir zur traditionellen Gipfelandacht auf dem Kleinen Frauenkogel (Baba) sowie zum anschließenden Wanderausklang auf der Roschitza am Sonntag, dem 9. August 2026, einladen.

Alle Veranstaltungen und weitere Informationen findet ihr auf unserer Website.

Die Naturfreunde freuen sich auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Berg frei!
René Hafner

SCHNIPP SCHNAPP
BARBARA
FRISEURSALON
Barbara Koffler
Rosentalstraße 90
9184 St. Jakob i. Ros.
042 53 / 81 28
0650 / 79 61 000

ÖFFNUNGSZEITEN:
DI, DO, FR, SA: 8.00 – ???
MO, MI: GESCHLOSSEN

BEWERBUNGEN:
JT@TARMANN.AT
JASMIN TARMANN

WANTED

VERTRETER

(m/w)

★ REINIGUNG & PFLEGE ★

INDUSTRIE & GEWERBE

LANDWIRTSCHAFT

GASTRONOMIE & HOTELLERIE

TOP VERDIENST

★ ★ ★

Starke Produkte. Vertrauen, das bleibt.

Dein Einsatz. Unser Erfolg.

TOP VERDIENST | STARKE PARTNER | DEIN ERFOLG

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!